

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/977	Optimierung des Liquiditätsmanagements unter Einbeziehung der Pensionslasten: Jährliches Berichtswesen 2021 und Erwerb von Anteilen an einem Fonds für Unternehmensanleihen	Fi / 03.06.2022 LA / 09.06.2022	21	1. Der Bericht zur Umsetzung von Maßnahmen zur Optimierung des Liquiditätsmanagements wird gemäß Vorlage Nr. 15/977 zur Kenntnis genommen. 2. Die Verwaltung wird gemäß Vorlage Nr. 15/977 ermächtigt, Anteile i. H. v. bis zu 100 Mio. € an dem Publikumsfonds für Unternehmensanleihen "Uni-Institutional Premium Corporate Bond" zu erwerben.	31.12.2022	Beschluss befindet sich noch in der Umsetzungsphase.	
15/925/1	LVR-Luise-Leven-Schule, Krefeld Energetische Sanierung und Sanierung der Fassade und Umsetzung des Barrierefrei Konzepts des Schulgebäudes und der KITA hier: Durchführungsbeschluss	Fi / 03.06.2022 LA / 09.06.2022 Bau- und VA / nicht beteiligt	31	Der Planung und der indizierten Kostenberechnung in Höhe von 23.262.729,00 € für die Sanierung der LVR-Luise-Leven-Schule - Förderungsschwerpunkt Hören und Kommunikation - in Krefeld wird gemäß Vorlage Nr. 15/925/1 zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Durchführung beauftragt.	30.06.2025	Die Maßnahme befindet sich in der Genehmigungsplanung.	
15/739	Ausstellungen der LVR-Museen in künftigen Haushaltsjahren	Ku / 19.01.2022 Fi / 11.02.2022 LA / 14.02.2022	9	1. Der Planung und Durchführung der in der Vorlage Nr. 15/739 aufgeführten Ausstellungen in den Jahren 2023 ff. wird vorbehaltlich der Haushaltsfreigabe zugestimmt. 2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die hierfür notwendigen Zusagen und Verpflichtungen einzugehen. 3. Die gemäß Ziffer 2 gemachten Erklärungen müssen sich für die jeweiligen Jahre im Rahmen von 60 % der Haushaltsansätze für Ausstellungen 2022 (Eigenmittel der Museen) zu Lasten künftiger Haushaltsjahre halten.	31.12.2026	Im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel werden die vorgestellten Ausstellungsprojekte geplant. Die notwendigen Verpflichtungen und Zusagen werden unter Beachtung der unter Ziffer 3 genannten Bedingungen eingegangen.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/738	Erweiterung der LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Oberhausen Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung hier: Durchführungsbeschluss	Schul / 17.01.2022 Bau- und VA / 24.01.2022 Fi / 11.02.2022 LA / 14.02.2022	31	Der Planung und der indizierten Kostenberechnung in Höhe von ca. 15.346.000,00 € brutto für die Erweiterung der LVR-Christoph-Schlingensief-Schule in Oberhausen-Sterkrade wird gemäß Vorlage Nr. 15/738 zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Durchführung beauftragt.	31.10.2025	Die Maßnahme befindet sich in der Genehmigungsplanung.	
15/581	Maßnahmen im Zusammenhang mit der Entwicklungskonzeption des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler: Künftige Nutzung des Gebäudes Altes Casino auf dem Gelände der Abtei Brauweiler Erweiterung des Beschlusses zu Vorlage Nr. 14/3887 um die Variante der vollflächigen gastronomischen Nutzung nach dem Investorenmodell	Ku / 10.11.2021 Bau- und VA / 22.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	983	Der Beschluss zur Vorlage Nr. 14/3887 wird erweitert. Die Verwaltung wird mit der weiteren Planung und Umsetzung der sich nach Prüfung ergebenden Maßnahme auf Basis der Vorlagen Nr. 14/3887 und Nr. 15/581 beauftragt und ermächtigt, das Gebäude Altes Casino insgesamt einem Investor gegen vollständige Kostenübernahme pachtweise zur Verfügung zu stellen.	01.07.2022	Das Vergabeverfahren blieb im Ergebnis erfolglos, so dass bis Mitte des Jahres kein Investor auf diesem Weg gefunden werden konnte. Aktuell gibt es zwei Interessenten. Mit Unterstützung einer externen Beratungsgesellschaft ist zeitnah beabsichtigt, die Möglichkeit der Annäherung zwischen LVR und den Interessenten hinsichtlich der Konditionen auszuloten. Inwieweit sich auch die akt. Geschehnisse Pandemie und Krieg (z.B. Fachkräftemangel, Ausfall durch Erkrankungen, vorsichtige Geldpolitik der Banken, Inflation, Störung der Lieferketten, Rohstoffverknappung) insbesondere zeitlich auf das Vorhaben auswirken bzw. dies beeinflussen, wird ebenso in den Blick zu nehmen sein. Die Verwaltung wird über die weitere Entwicklung berichten und ggf. notwendige Beschlüsse einholen.	
15/57	Finanzierungs- und Umsetzungsplanung für das Forum Psychiatrie - Dezentrale Begegnungsstätten zur Geschichte und Gegenwart der Psychiatrie im Rheinland	Ku / 24.02.2021 Bau- und VA / 01.03.2021 KA 3 / 08.03.2021 KA 2 / 09.03.2021 KA 4 / 10.03.2021 KA 1 / 11.03.2021 GA / 12.03.2021 Fi / 17.03.2021 LA / 19.03.2021	8	Der Landschaftsausschuss beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage der Finanzierungs- und Umsetzungsplanung gemäß Vorlage 15/57, mit der Durchführung der in der Planung aufgeführten Teilmaßnahmen: 1) Umsetzung der „Route der Psychiatriegeschichte“ • Aufbau und fortlaufende Erweiterung einer gemeinsamen Web-Präsenz aller	31.12.2025	Die Teilmaßnahmen werden sukzessive umgesetzt.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				LVR-Kliniken und sonstigen Erinnerungsorte <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau einer digitalen, webbasierten Objektdatenbank • Umsetzung des Konzepts der Ausstellungs- und Begegnungsstätte in Haus 5 der LVR-Klinik Düren • Umsetzung des Konzepts der Ausstellungs- und Begegnungsstätte in der Klinik-Kirche der LVR-Klinik Langenfeld. 			
15/57	Finanzierungs- und Umsetzungsplanung für das Forum Psychiatrie - Dezentrale Begegnungsstätten zur Geschichte und Gegenwart der Psychiatrie im Rheinland	Ku / 24.02.2021 Bau- und VA / 01.03.2021 KA 3 / 08.03.2021 KA 2 / 09.03.2021 KA 4 / 10.03.2021 KA 1 / 11.03.2021 GA / 12.03.2021 Fi / 17.03.2021 LA / 19.03.2021	8	2) Der Umbau- und Sanierungsmaßnahme von Haus 5 zur Aufnahme der Ausstellungs- und Begegnungsstätte wird dem Grunde nach zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Planung beauftragt.	31.12.2025	Der Vergabe der Architektenleistung (Vorlage Nr.: 15/352 B) zur Planung der Erweiterung der Nutzung von Haus 5 wurde am 19.07.2021 im Bau- und Vergabeausschuss zugestimmt. Im nächsten Schritt folgt die Erstellung der HU-Bau und Vorlage des Durchführungsbeschlusses bis voraussichtlich Ende 2022.	
15/57	Finanzierungs- und Umsetzungsplanung für das Forum Psychiatrie - Dezentrale Begegnungsstätten zur Geschichte und Gegenwart der Psychiatrie im Rheinland	Ku / 24.02.2021 Bau- und VA / 01.03.2021 KA 3 / 08.03.2021 KA 2 / 09.03.2021 KA 4 / 10.03.2021 KA 1 / 11.03.2021 GA / 12.03.2021 Fi / 17.03.2021 LA / 19.03.2021	8	3) Die Verwaltung wird beauftragt, über den Fortgang dieses Projektes regelmäßig zu berichten.	31.12.2025	Es erfolgt ein regelmäßiger Zwischenbericht.	
15/14	Entwicklungskonzeption Abtei Brauweiler; hier: Bericht zu Phase 2 sowie Vorstellung der Gebäudeentwicklungskonzeption und weiterer Maßnahmen in den kommenden Jahren	Ku / 09.03.2022 Bau- und VA / 21.03.2022 Inklusion / 31.03.2022 Fi / 01.04.2022 LA / 04.04.2022	983	1. Der Sachstand zum Konzept des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler gemäß Vorlage Nr. 15/14 wird zur Kenntnis genommen. 2. Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, ob ein Neubau an der Stelle	31.12.2024	Die beiden Evaluierungen (Neubau für das Gebäude Altes Archiv zur Aufnahme des LVR-Zentrums für Medien und Bildung & der Restaurierungswerkstätten des LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland sowie der Umzug der Verwaltung in das Gebäude Alte Drachenburg) laufen. Die vorgestellten Maßnahmen der Entwicklungskonzeption werden weiterverfolgt.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

**Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss
öffentlich offene Beschlüsse**

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung
				<p>des Gebäudes Altes Archiv zur Aufnahme der Restaurierungswerkstätten des LVR-ADR und gegebenenfalls der Medienproduktion des LVR-ZMB realisiert und somit die Dauerausstellung zur Geschichte der Abtei in den Südflügel des Wirtschaftshofes dauerhaft untergebracht werden kann. Zur räumlichen Unterbringung des LVR-ZMB ist verwaltungsseitig eine Machbarkeitsstudie unter Berücksichtigung der aufbau- und ablauforganisatorischen sowie personellen Auswirkungen beauftragt. Die Verwaltung wird über die Ergebnisse berichten und die entsprechenden Beschlüsse einholen.</p> <p>3. Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, ob die Direktorenvilla „Alte Drachenburg“ zum Verwaltungssitz und der Gebäudeflügel Prälatur Nord Obergeschoss für den Tagungsbereich hergerichtet werden können. Die Verwaltung wird über das Ergebnis berichten und die entsprechenden Beschlüsse einholen.</p> <p>4. Der Realisierung der Maßnahme „Revitalisierung Klostersgarten, 2. Bauabschnitt“ vorbehaltlich der Bewilligung der Städtebaufördermittel NRW wird zugestimmt.</p> <p>5. Den sonstigen Maßnahmen der Gebäudeentwicklungskonzeption der Abtei Brauweiler wird zugestimmt:</p>		<p>In Klärung: - Der Bescheid der Städtebauförderung NRW steht aus. Die Realisierung des 1. BA (Revitalisierung Abteipark) ist dennoch sichergestellt. Allerdings ist die Fertigstellung in 2024 fraglich, da die Ausschreibung bisher aufgrund Förderschädlichkeit nicht veröffentlicht werden kann. Die Verwaltung ist in Klärung, ob dies förderunschädlich erfolgen kann. Die Realisierung des 2. BA nach 2024 ff. erfolgt vorbehaltlich eines positiven Bescheides der Städtebauförderung NRW (Vorbehaltsbeschluss). - Zum Sachstand Realisierung einer Gastronomie wird auf die Beschlusskontrolle zu Vorlage 14/3887 und 15/581 verwiesen - Die Verwaltung geht davon aus, dass das Beteiligungsverfahren zur Verlegung des Technischen Zentrums Bestandhaltung in das Gebäude Alte Holzrestaurierung positiv abgeschlossen ist, so dass weiteren Schritte folgen können. - Es ist erkennbar, dass die Sanierung des Kapitelsaals inkl. Benediktuskapelle nicht bis 2024 fertig gestellt sein wird. Die Räume sind Teil des Vermittlungskonzeptes der neuen Dauerausstellung zur Abteigeschichte. - Kein neuer Sachstand zum Neubau der Stiftung Kunstfonds - Es ist fraglich, ob die WLAN-Infrastruktur bis 2024 hergestellt werden kann. Daher ist in Klärung, ob übergangsweise ein anderes Vermittlungsmedium als der Media-Guide realisiert werden kann.</p>

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				<ul style="list-style-type: none"> • Nachnutzung des Gebäudes Alte Holzrestaurierung durch das Technische Zentrum für Bestandserhaltung des LVR-AFZ • Räumliche Erweiterung der Gedenkstätte Brauweiler • Nutzung des Gierden-Saals für die Dauerausstellung zur 1000-jährigen Abteigeschichte <p>6. Der Fortführung der bereits beschlossenen fachlichen Maßnahmen der Phase 1 und 2 sowie der Umsetzung der in der Vorlage Nr. 15/14 dargestellten weiteren fachlichen Maßnahmen der Phase 3 bis 5 wird zugestimmt.</p> <p>Nach detaillierter Konzeption und Kostenermittlung wird die Verwaltung voraussichtlich im Jahr 2023 über die Phase 3 (2022/2023) berichten und einen Beschlussvorschlag zu Phase 4 (2024) der fachlichen Entwicklungskonzeption vorlegen.</p>			
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	2	1) 1. Handlungsschwerpunkt I; Stabile Finanzen - Planungssicherheit für die Kommunen (122-144)	31.12.2023	Vor dem Hintergrund der erheblichen Preisanstiege hat die LVR-Kämmerin im Rahmen ihrer Bewirtschaftungsverfügung für 2022 eine starke Haushaltsdisziplin aller LVR-Dezernate eingefordert. Aufgrund der Baukosten- und auch Energiepreisentwicklungen ergeben sich nicht unerhebliche Risiken für die Umsetzbarkeit bereits geplanter sowie beabsichtigter Bauvorhaben. Daher nimmt die Verwaltung derzeit eine Bewertung der Investitionsprogramme sowie der Haushaltsauswirkungen für den laufenden Haushalt 2022 und für die zukünftigen Haushalte auch hinsichtlich der zutreffenden notwendigen Maßnahmen zur Gegensteuerung vor.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Im Bereich der Eingliederungshilfe sind die Auswirkungen der aktuellen Preissteigerungen auf die zukünftigen Lohn- und Gehaltsentwicklungen sowie des Ukraine-Konfliktes nur schwer abschätzbar, wodurch ebenfalls Risiken für den laufenden Haushalt, wie auch für kommende Haushalte, entstehen. Nach den bisherigen Erkenntnissen entwickelt sich der Bewirtschaftungsverlauf im Haushaltsjahr 2022 noch weitestgehend planmäßig. Dementsprechend werden die Konsolidierungsziele in 2022 voraussichtlich erreicht.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	PA / 06.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	1	2.1) 2. Handlungsschwerpunkt II; Personal stärken und Leistungsqualität des LVR sichern 2.1 Arbeitszeitmodelle im LVR unter dem Einfluss einer Dienstvereinbarung Mobiles Arbeiten (162-221)	31.12.2023	Das Mobile Arbeiten wurde im LVR zum 01.07.2022 im Wege einer Dienstvereinbarung zwischen der Verwaltung und dem Gesamtpersonalrat grundsätzlich eingeführt. Die Verhandlungen zwischen Verwaltung und Gesamtpersonalrat bzgl. der Neufassung der Dienstvereinbarung zur Flexiblen Arbeitszeit sind noch im Gange. Über die Ergebnisse wird die Verwaltung anschließend berichten.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	PA / 06.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	1	2.2) 2. Handlungsschwerpunkt II; Personal stärken und Leistungsqualität des LVR sichern 2.2 Verstetigung der Angebote des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) (223-233)	31.12.2023	Im Rahmen des seinerzeit von der politischen Vertretung beschlossenen Finanzrahmens von 250.000 €/Jahr für Maßnahmen des BGM, werden die Aktivitäten und Strukturen bewertet und fortgeschrieben. Über die Ergebnisse wird die Verwaltung anschließend berichten.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	PA / 06.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	1	2.3) 2. Handlungsschwerpunkt II; Personal stärken und Leistungsqualität des LVR sichern 2.3 Förderprogramm für Ingenieurinnen und Ingenieure im LVR (235-247)	31.12.2022	In Anlehnung an die bisherigen Traineeprogramme entwickelt die Verwaltung ein Förderprogramm für Ingenieurinnen und Ingenieure. Hierzu wird die Verwaltung eine Vorlage für eine der noch anstehenden Sitzungen der politischen Gremien in 2022 erstellen.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	6	3.1) 3. Handlungsschwerpunkt III; Digitalisierung, IT-Steuerung und Mobilität 3.1 Digitalisierungslabor (277-289)	31.12.2023	Ein Konzept zu Zielen, Inhalten, Ausstattungen sowie Räumlichkeiten ist in Abstimmung. Die Umsetzung ist für die erste Jahreshälfte 2023 geplant.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	6	3.2) 3. Handlungsschwerpunkt III; Digitalisierung, IT-Steuerung und Mobilität 3.2 Strukturiertes digitales Wissensmanagement (291-302)	31.12.2023	Das Konzept zu Zielen, Inhalten und Ressourcen befindet sich in Abstimmung. Vorbereitung zur Ausschreibung der benötigten Software ist in Arbeit. Eine sukzessive Umsetzung ist für das Jahr 2023 avisiert.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	6	3.3) 3. Handlungsschwerpunkt III; Digitalisierung, IT-Steuerung und Mobilität 3.3 Diskriminierungsfreie Digitalisierung (304-326)	31.12.2023	Benötigte Bausteine werden laufend entwickelt. Es wurden im Portfoliomanagement Standards zur Barrierefreiheit geschaffen. Eine Vorlage zum Thema Diskriminierung beim Einsatz von KI im LVR ist für das Ende 2022 geplant.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	PA / 06.12.2021 DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	6	3.4) 3. Handlungsschwerpunkt III; Digitalisierung, IT-Steuerung und Mobilität 3.4 Schaffung von sog. Co-Working Arbeitsplätzen (328-342)	31.12.2023	Die Erstellung eines Konzepts zur Pilotierung befindet sich in Arbeit. Gespräche zu einem Piloten sind erfolgt. Die Umsetzung ist für das Frühjahr 2023 geplant.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	6	3.5) 3. Handlungsschwerpunkt III; Digitalisierung, IT-Steuerung und Mobilität 3.5 Digital vernetztes & nachhaltiges datengestütztes Mobilitätsmanagement (344-370)	31.12.2023	Die Vorlagen (Vorlage 15/508 - 22.09.2021 Vorlage 15/887 - 30.03.2022 Vorlage 15/1004 - 25.05.2022 sowie eine Vorlage mit dem Titel „Neue Mobilitätsträger und Technologien“ voraussichtlich 14.09.2022) wurden als Arbeitsprogramm und Grundausrichtung erstellt. Eine Erarbeitung eines Mobilitätskonzepts in Zusammenarbeit mit den Dezernaten 1 und 3 zur Ableitung von Maßnahmen ist für das Ende 2022 avisiert. Eine sukzessive Umsetzungen der Maßnahme erfolgt in den Jahren 2023 ff.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Bau- und VA / 22.11.2021 Um / 24.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	3	4.1) 4. Handlungsschwerpunkt IV; Bauen und Umwelt 4.1 Nachhaltiges Bauen (376-398)	31.12.2022	Die Regelstandards des LVR zum ökologischen Bauen wurden aktualisiert und in der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 16.05.2022 unter der Vorlagennummer 15/863 vorgestellt und beschlossen. Die Umsetzung des C2C Konzepts	

Selektionskriterien:

alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						bei Baumaßnahmen wurde integriert, ebenso wurden auch die spürbaren Folgen des Klimawandels in Form von zunehmenden Extremwetterereignissen stärker berücksichtigt. Die Regelstandards sind bei allen neu beginnenden Baumaßnahmen des LVR ab sofort zu berücksichtigen. Für den Neubau des LVR-Haus wird eine DGNB Zertifizierung in der Auszeichnungsstufe Platin angestrebt. Nach aktuellem Planungsstand kann dieses Ziel erreicht werden. Darüber hinaus werden Maßnahmen im Sinne des C2C Konzepts in der Planung umgesetzt.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Bau- und VA / 22.11.2021 Um / 24.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	3	4.2) 4. Handlungsschwerpunkt IV; Bauen und Umwelt 4.2 Umsetzung Klimaschutzkonzept (400-408)	31.12.2024	Eine Evaluierung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes (IKSK) mit 49 Maßnahmen erfolgt im Anschluss an die Auswertung der beauftragten Treibhausgasbilanz (30.9.). Die Status-Quo-Erfassung wird im Zuge der beauftragten Treibhausgasbilanz zur Erlangung der Klimaneutralität mit betrachtet und im Nachgang ausgewertet.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Bau- und VA / 22.11.2021 Um / 24.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	3	4.3) 4. Handlungsschwerpunkt IV; Bauen und Umwelt 4.3 Klimaneutralität im LVR (410-446)	30.06.2023	Die Verwaltung erarbeitet eine LVR-Treibhausbilanz auf Basis eines Brücken- bzw. Stufenmodells in Ausrichtung auf die zu erreichende Klimaneutralität. Das Brückenmodell weist auf Basis objektiver Daten und derzeit gültiger Berechnungsgrundlagen einen realistischen Weg zur Klimaneutralität auf. Dabei werden zunächst die bereits jetzt im Zuge des Klimaschutzkonzeptes umgesetzten Maßnahmen und zukünftige LVR-Programme (bspw. Gebäudesanierung, Heizungsumrüstung, Fuhrparkumstellung, etc.) erfasst und deren Auswirkungen auf die Treibhausgasbilanz berechnet. Darauf aufbauend kann das notwendige CO2-Emissions-Einsparpotential sektoral bewertet werden.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	HPH / 12.11.2021 GA / 19.11.2021 Um / 24.11.2021 Ju / 25.11.2021 PA / 06.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	1	4.4) 4. Handlungsschwerpunkt IV; Bauen und Umwelt 4.4 Berücksichtigung regionaler Produkte (448-456)	31.12.2023	Das Thema „Einsatz regionaler Lebensmittel“ ist seit langem Gegenstand fortlaufender Überlegungen im für den Lebensmitteleinkauf beim LVR zuständigen Competence Center in der LVR-Klinik Viersen. Soweit rechtlich möglich und abhängig von der jeweiligen regionalen und jahreszeitlichen Verfügbarkeit wird in jedem Ausschreibungszyklus der Lebensmittelrahmenverträge der Bezug regionaler Produkte in geeigneten Warengruppen ermöglicht. Die an die Rahmenverträge angeschlossenen selbstkochenden Einrichtungen (Kliniken) des LVR entscheiden selbständig, welche Produkte sie regional beziehen. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen technischen Produktionsmöglichkeiten und der benötigten Großverbraucher-mengen. Aktuell führen Lieferkettenprobleme und Preissteigerungen zu verstärkter Nachfrage nach regionalen Produkten. Die Verwaltung prüft die vorhandenen Flächen im Bereich aller Dienststellen auf deren Eignung zur Erzeugung von Nahrungsmitteln bzw. die aktuelle Nutzung als landwirtschaftliche Fläche und erstellt eine Gesamtübersicht. Die Ergebnisse werden der politischen Vertretung im Laufe des Jahres 2023 vorgestellt.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Um / 24.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	3	4.5) 4. Handlungsschwerpunkt IV; Bauen und Umwelt 4.5 EMAS-Zertifizierung (458-462)	31.12.2023	13 Einrichtungen des LVR sind bereits zertifiziert und führen jährlich die EMAS-Überprüfung in Form eines Überwachungsaudits fort. Alle drei Jahre werden die Ziele nachjustiert und in einem großen Revalidierungsaudit überprüft. Der Anteil der zertifizierten Dienststellen soll in den kommenden Jahren weiter ausgebaut werden, um hierüber die Schonung von Ressourcen weiter zu fördern. Für die kommenden Jahre ist geplant, dass EMAS auf alle Dienststellen des LVR ausgerollt werden soll.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Nach Befassung des VV wird der politischen Vertretung eine Beschlussvorlage zur Umsetzung vorgelegt.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Um / 24.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	3	4.6) 4. Handlungsschwerpunkt IV; Bauen und Umwelt 4.6 Abfallvermeidung (464-474)	31.12.2023	Mit der Vorlage 15/862 wurde ein erster Zwischenbericht über die Tätigkeiten im Abfallmanagement gegeben. Die Verwaltung möchte die Prozesse voranbringen und prüft aktuell im Rahmen der Erstellung des Abfallwirtschaftskonzeptes die Zusammenarbeit mit einem externen Dienstleister. Die Perspektivenwerkstatt ist für den 31. August 2022 mit dem Titel: „Abfall- und Ressourcenwirtschaft: Auf dem Weg zum Ende der Wegwerfgesellschaft!“ bereits beschlossen und die Planung ist in der Ausführung.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Soz / 09.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	3	5.1) 5. Handlungsschwerpunkt V; Wohnen - Weiterentwicklung der "Bauen für Menschen GmbH" 5.1 Mit der "Bauen für Menschen (BfM) weitere Projekte umsetzen (480-507)	31.12.2023	Bei dem inklusiven Wohnprojekt der Bauen für Menschen GmbH in Bonn-Castell befindet sich der zweite Bauabschnitt in der baulichen Umsetzung. Für das Donatus-Projekt in Pulheim wird bei positivem Verlauf des laufenden Planungs- und Baugenehmigungsverfahrens von einem Baubeginn im Frühjahr 2023 ausgegangen. Weitere inklusive Projekte sind in der vorbereitenden Prüfung. Neben dem Projekt "Düxer Quartier" in Köln-Deutz werden dabei auch die Möglichkeiten für ein Projekt auf dem Teilgelände der LVR-Klinik in Köln Merheim untersucht. In Absprache mit dem Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung wurde vereinbart, vor Beschlussfassung über weitere Projekte, einen Prüfungsauftrag an die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu erteilen, um alle in Betracht kommenden Möglichkeiten zur Finanzierung der Projekte und die gesamtwirtschaftliche Situation der Gesellschaft zunächst zu überprüfen. Der Auftrag umfasst auch die Prüfung genossenschaftlich organisierter Finanzierungsmodelle.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Die Ergebnisse werden der Gesellschafterversammlung in der zweiten Jahreshälfte 2022 vorgestellt. Die Verwaltung wird über den Sachstand in 2023 berichten.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ju / 25.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	4	6.1) 6. Handlungsschwerpunkt VI; Jugend 6.1 Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kinder und Jugendliche entgegenwirken (513-532)	31.12.2023	Gemäß Haushaltsbegleitbeschluss werden einmalig zusätzlich zu den jährlichen Mitteln der LVR-Sozial-und-Kulturstiftung 100.000 Euro an Haushaltsmitteln für die Förderung von Projekten im Kontext der Corona-Krise bereitgestellt (Verwendung in 2022 und 2023). Der LJHA hat am 20.01.2022 mit Vorlage beschlossen, daraus in 2022 zwei Projekte zusätzlich zu fördern, die geförderten Träger können im laufenden Jahr dafür bis zu 47.107,00 € abrufen. Den Restbetrag dieser Haushaltsmittel hat der LJHA für die Verwendung in 2023 vorgesehen.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ju / 25.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	4	6.2) 6. Handlungsschwerpunkt VI; Jugend 6.2 Umsetzung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes (KJSG) sowie des Bundesteilhabegesetzes (534-550)	31.12.2024	Im Vorgriff auf das KJSG wurde bereits zum Stellenplan 22/23 sowohl die Aufsicht über Kindertageseinrichtungen als auch die Aufsicht über Erziehungshilfeeinrichtungen mit zusätzlichen Stellen verstärkt. Die weiteren, sich aus dem KJSG ergebenden Bedarfe befinden sich im Abstimmungsprozess innerhalb der Verwaltung. Die sich aus dem KJSG (und dem zum 01.05.2022 in Kraft getretenen Landeskinderschutzgesetz) ergebenden Qualifizierungs- und Fortbildungsbedarfe werden analysiert und umgesetzt. Die Stellenplananmeldungen 2022/2023 sind über den Veränderungsnachweis angepasst worden. Etwaige Anpassungen zum Stellenplan 2022/2023 können sich aufgrund der Fallzahlentwicklung ergeben, primär im Jahr 2023, wenn auch die Übernahme der Fälle IFF/FF nach Auslaufen der Heranziehung der örtlichen Ebene in die Zuständigkeit des LVR übergegangen sein wird.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ju / 25.11.2021 PA / 06.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	4	6.3) 6. Handlungsschwerpunkt VI; Jugend 6.3 Fachkräftemangel entgegenwirken (552-572)	31.12.2022	Die Facharbeitskreise "Fachkräftemangel" und "Rechtsanspruch auf offenen Ganzttag" sind eingerichtet und haben am 23.02. und 15.08.2022 getagt.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Schul / 08.11.2021 Ju / 25.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	5	6.4) 6. Handlungsschwerpunkt VI; Jugend 6.4 Fachkräftemangel entgegenwirken - Berufskolleg (559-561)	31.12.2024	Im Facharbeitskreis "Fachkräftemangel" werden aktuell Strategien gegen den bestehenden Fachkräftemangel entwickelt.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ju / 25.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	4	6.5.1) 6. Handlungsschwerpunkt VI; Jugend 6.5.1 Durchführung von zusätzlichen Fachtagungen Stärkung Pflegefamilien (575-577)	31.12.2023	Die Fachtagung zur Stärkung der Pflegefamilien mit Kindern mit Behinderung findet in Form einer Kooperationsveranstaltung von Dezernat Soziales und Dezernat Kinder, Jugend und Familie im Online-Format im Jahr 2023 statt. Die Federführung liegt im Fachbereich Jugend. Zielgruppe sind alle Familien, die Leistungen gemäß § 80 SGB IX erhalten.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ju / 25.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	4	6.5.1.2) 6. Handlungsschwerpunkt VI; Jugend 6.5.2 Durchführung von zusätzlichen Fachtagungen - Pflege- und Adoptivfamilien/Fetalen Alkoholsyndrom (FAS) oder FAS-Spektrum-Störungen (578-582)	31.12.2023	Die Fachtagung für Pflege- und Adoptivfamilien von Kindern mit einem Fetalen Alkoholsyndrom (FAS) oder FAS-Spektrum-Störungen sowie für Fachkräfte der Adoptions- und Pflegekinderdienste wird ebenfalls im Jahr 2023 im Online-Format durchgeführt werden. Zielgruppen sind hier Pflegefamilien und Fachkräfte der Trägerkonferenz der Erziehungsstellen sowie Adoptiveltern und Fachkräfte der Adoptionsvermittlungsstellen.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Soz / 09.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	74	7.1) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.1 Beratungsangebote der KoKoBes qualifizieren/Beratung vor Ort gemäß § 106 SGB IX ausbauen/Peer-Beratung als Regelangebot mit entsprechendem Berufsbild implementieren (588-606)	31.12.2023	Ein Umsetzungs-Konzept für die Weiterentwicklung der KoKoBe inklusive dem Ausbau der Peer-Beratung bei der KoKoBe als Regelangebot mit entsprechender Qualifizierung der Peer-Beraterinnen sowie Vernetzung mit der Beratung vor Ort nach § 106 SGB IX und weiteren Akteuren befindet sich im Prozess der Abstimmung innerhalb des Dezernates.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Schul / 08.11.2021 Soz / 09.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	72	7.2) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.2 Betriebsintegrierte Arbeitsplätze ausbauen (608-617)	31.12.2023	1. In der Zeit der andauernden Corona-Pandemie war vorrangiges Ziel, betriebsintegrierte Arbeitsplätze zu halten – sowohl die Bereitschaft der Arbeitgeber, als auch die Motivation der Leistungsberechtigten. Das Thema wird mit den WfbM ab dem 2. Halbjahr 2022 erneut aufgegriffen; in einem ersten Schritt wird eine Übersicht der bestehenden BiAP und deren regionale Verteilung erstellt. 2. Modelle Arbeit außerhalb von WfbM (Budget für Arbeit/Andere Anbieter): Die Zielrichtung des Antrages wird bereits im Modellprojekt zur Vorlage Nr. 15/1126 aufgegriffen. Weitere Projekte werden eruiert.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Schul / 08.11.2021 Soz / 09.11.2021 HPH / 12.11.2021 GA / 19.11.2021 Ju / 25.11.2021 Inklusion / 02.12.2021 PA / 06.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	0	7.3) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.3 Menschenrechte/Diversität/Gewaltschutz und Schutz von Menschen mit Behinderung mit hohem Unterstützungsbedarf sowie besonderen Lebenslagen (619-627)	01.12.2022	Im September 2021 hat der LVR erstmals ein verbandswweit übergreifend geltendes Grundsatzpapier „Gewaltschutz im LVR“ vorgelegt (vgl. Vorlage Nr. 15/300). Aufgrund der dynamischen politischen Entwicklung in diesem Themenfeld (z.B. Landesinitiative Gewaltschutz, Antrag für eine LVR-Fachtagung zum Thema) ergibt sich eine Verzögerung der Vorlage eines ersten Monitoring-Berichtes zum Umsetzungsstand bis ins Frühjahr 2023.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Schul / 08.11.2021 Soz / 09.11.2021 GA / 19.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	8	7.4) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.4 Traumaambulanzen (629-633)	31.12.2023	Die Angebote in den Traumaambulanzen für Geflüchtete, insbesondere mit Beeinträchtigungen, werden ausgebaut/verstetigt. Eine Initiative zur Kostenübernahme hierfür durch den Bund wurde initiiert.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Soz / 09.11.2021 Ju / 25.11.2021 DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	73	7.5) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.5 Digitalisierungshilfen für Leistungsempfänger (635-644)	31.12.2023	Mit dem Programm „Zugänge erhalten – Digitalisierung stärken“ hat die Stiftung Wohlfahrtspflege im Jahr 2021 ein Finanzierungsprogramm aufgelegt, mit dem die digitale Teilhabe von Menschen mit Behinderungen gefördert werden kann. Die Mittel können dazu verwendet werden, digitale Infrastruktur aufzubauen.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Derzeit werden die vorhandenen Angebote gesichtet und daraufhin geprüft, welche Lücken bestehen, um die im Haushaltsbegleitbeschluss genannten Ziele zu erreichen, insbesondere Assistenzbedarfe zu eruieren.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Soz / 09.11.2021 Bau- und VA / 22.11.2021 Inklusion / 02.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	7	7.6) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.6 Verstärkung der inklusiven Teilhabe und Wohnformen im Sozialraum und Schaffung inklusiven Wohnraumes/Interkommunale Zusammenarbeit (646-670)	31.12.2022	Die Kooperationsvereinbarungen sollten bis 31.12.2022 in allen Mitgliedskörperschaften abgeschlossen sein. Dadurch ist dann auch die Grundlage für die Arbeit der Steuerungs- und Planungsgremien vor Ort geschaffen.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	3	7.7) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.7 Bauen für Menschen (656-664)	31.12.2023	Das Beratungsteam der Bauen für Menschen GmbH (BfM) ist zuletzt Anfang 2022 personell nochmal verstärkt worden. Gleichzeitig wurde die Zusammenarbeit mit dem Sozialdezernat des LVR im Rahmen des Programms zu Förderung inklusiver Bauprojekte intensiviert. Aktuell hat die BfM ein Informationsschreiben alle alle Mitgliedskörperschaften im Rheinland erstellt, das in den kommenden Wochen versandt wird. Dadurch soll die Gesellschaft für inklusiven Wohnungsbau des LVR auf kommunaler Ebene bekannter gemacht und neue gemeinsame Projekte aquiriert werden.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Soz / 09.11.2021 Inklusion / 02.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	73	7.8) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.8 Sport als Bindeglied von Teilhabe und Inklusion (672-690)	31.12.2023	Das Angebot an Teilhabe durch Sport ist im Rheinland sehr unübersichtlich, weil die Teilhabe oft durch ehrenamtliches Engagement ohne Einbindung des EGH-Trägers erfolgt. Derzeit wird die Kooperationsmöglichkeit mit einem Leistungserbringer der Eingliederungshilfe geprüft, der sich auf die Realisierung von Teilhabe durch Sport spezialisieren möchte, sowohl durch eigene inklusive Sportangebote, als auch durch die assistierende Begleitung von Leistungsberechtigten der Eingliederungshilfe in andere Sportangebote in dieser Mitgliedskörperschaft.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Zudem wird ein Fachgespräch mit dem Institut FIBS (Forschungsinstitut für Inklusion durch Behinderung und Sport) der Gold-Kraemer-Stiftung vorbereitet. Zielrichtung des Fachgespräches ist es, die Handlungsbedarfe aus Sicht des Institutes zu identifizieren.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Soz / 09.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	73	7.9) 7. Handlungsschwerpunkt VII; Soziales und Inklusion 7.9 Kurzzeitwohnen (692-708)	31.12.2023	Mit einzelnen Leistungserbringern wurde diese Thematik bereits erörtert. Derzeit wird analysiert, wie die tatsächliche Bedarfslage aussieht und daraus soll abgeleitet werden, wie der gewünschte Ausbau zielgenau erfolgen kann.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Schul / 08.11.2021 Inklusion / 02.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	5	8.1) 8. Handlungsschwerpunkt VIII; Schule 8.1 Inklusionspauschale fortführen (721-728)	31.12.2023	Die LVR-Inklusionspauschale wird weitergeführt. Der jährliche Bericht über die Verwendung sowie begleitende Öffentlichkeitsarbeit erfolgt im Herbst 2022 sowie im Herbst 2023.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Schul / 08.11.2021 Bau- und VA / 22.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	3	8.2) 8. Handlungsschwerpunkt VIII; Schule 8.2 Errichtung notwendiger Schulbauten (730-737)	31.12.2033	Die Verwaltung hat mit Vorlage 14/3401/2 ein Konzept zur Entwicklung regionalbezogener Zielplanungen für die Bereitstellung ausreichender Schulraumkapazität und die Beförderung der schulischen Inklusion zur Entscheidung vorgelegt (LA 23.06.2020). Der LA hat das Konzept am 23.06.2020 beschlossen. Das Thema wird kontinuierlich in einem dezernatsübergreifenden Arbeitskreis bearbeitet – derzeit unter Beteiligung der Dezernate 2, 3 und 5 sowie den Landesrät*innen. Für den Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung wird im Sommer/Herbst 2022 eine Vorlage eingebracht, in welcher anhand der Wohnorte der künftigen Schülerschaft die konkreten, regionalen Schulraumbedarfe und damit vier regionale Zielplanungen beschrieben werden. Alle für die Planung und Ausschreibung der Baumaßnahme LVR-Paul-Klee-Schule erforderlichen planungsrechtlichen Vorabstimmungen mit der Stadt Langenfeld sind erfolgt. Derzeit läuft das	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						europaweite Ausschreibungsverfahren zur Beauftragung eines Generalunternehmers zum Bau des neuen Gebäudes unter Berücksichtigung der einzuhaltenden Fristen. Das Verfahren wird voraussichtlich im Spätherbst abgeschlossen sein. Der konkrete Bauzeitenplan kann erst im Anschluss erstellt werden. Die Fluthilfemittel wurden über eine Gesamtliste der Flutschäden angemeldet.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Schul / 08.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	5	8.3) 8. Handlungsschwerpunkt VIII; Schule 8.3 Therapie und Pflege sichern (739-756)	31.12.2023	<ul style="list-style-type: none"> - Freie Stellen im Bereich der therapeutischen Leistungen werden unbefristet besetzt (Stand 07/2022). - Die Verwaltung setzt sich für die nachhaltige Sicherung des ganzheitlichen Konzeptes aus Pädagogik, Therapie und Pflege ein. - Zur Sicherung der Abrechnung und zur fachlichen Würdigung der therapeutischen Leistungen an den Schulen des LVR verfolgt die Verwaltung das Ziel, für alle 21 Standorte mit therapeutischem Angebot ein Anerkennnis der Bundesverträge im Heilmittelbereich vorzubereiten und umzusetzen. Aktuell sind bereits drei Schulstandorte als Heilmittelpraxen seitens der Kassen anerkannt worden (Stand 07/2022). Zum 31.12.2023 werden insgesamt fünf Schulstandorte als interdisziplinäre Heilmittelpraxis zugelassen sein. 	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Schul / 08.11.2021 Inklusion / 02.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	5	8.4) 8. Handlungsschwerpunkt VIII; Schule 8.4 Inklusion umgekehrt (758-768)	31.12.2023	Die Verwaltung nutzt ihre Einflussmöglichkeiten, um die Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen zur umgekehrten Inklusion voranzutreiben. Außerdem sollen Spielräume bei den räumlichen Kapazitäten, z.B. beim Schulersatzbau der LVR-Paul-Klee-Schule in Leichlingen vorgesehen werden, welche für umgekehrte Inklusion oder für Kooperationen mit allgemeinen Schulen genutzt werden könnten.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	HPH / 12.11.2021 KA 3 / 15.11.2021 KA 2 / 16.11.2021 KA 4 / 17.11.2021 KA 1 / 18.11.2021 GA / 19.11.2021 Bau- und VA / 22.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	8	9.1) 9. Handlungsschwerpunkt IX; Gesundheit + Heilpädagogische Hilfen 9.1 Investitionsprogramm (774-786)	31.12.2023	Die Investitionspläne der Kliniken werden überarbeitet sowie ein Zeit-, Maßnahmen- und Kostenplan erstellt.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	HPH / 12.11.2021 KA 3 / 15.11.2021 KA 2 / 16.11.2021 KA 4 / 17.11.2021 KA 1 / 18.11.2021 GA / 19.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	8	9.2) 9. Handlungsschwerpunkt IX; Gesundheit + Heilpädagogische Hilfen 9.2 Ausbau Peer counseling (788-794)	31.12.2023	Die in den SPZ bereits etablierten Angebote des Peer counseling sowie deren Inanspruchnahme werden mit Unterstützung des IFuB (Sparte Forschung) evaluiert. Auf dieser Grundlage wird seitens der Verwaltung eine Empfehlung für die zukünftige Förderung erarbeitet, die passgenau eingesetzt und am Bedarf orientiert verstetigt wird.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	HPH / 12.11.2021 KA 3 / 15.11.2021 KA 2 / 16.11.2021 KA 4 / 17.11.2021 KA 1 / 18.11.2021 GA / 19.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	8	9.3) 9. Handlungsschwerpunkt IX; Gesundheit + Heilpädagogische Hilfen 9.3 Wohnangebote für Menschen in besonderen Wohnformen (796-817)	31.12.2023	Die Bedarfe des Klientel des LVR-Verbund HPH hinsichtlich der Beschaffenheit und der architektonischen Gestaltung von Wohnraum sind identifiziert und als Grundlage für weitere Planungen nutzbar.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	HPH / 12.11.2021 KA 3 / 15.11.2021 KA 2 / 16.11.2021 KA 4 / 17.11.2021 KA 1 / 18.11.2021 GA / 19.11.2021 DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	8	9.4) 9. Handlungsschwerpunkt IX; Gesundheit + Heilpädagogische Hilfen 9.4 Digitalisierung (819-838)	31.12.2023	Der Bedarf an personellen, materiellen und fachlichen Ressourcen zur Realisierung einer adressatengerechten Digitalen Teilhabe im LVR-Verbund HPH wird im Rahmen eines Gesamtkonzeptes dargestellt und finanziell beziffert.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ku / 10.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	9	10.1) 10 Handlungsschwerpunkt X; Kultur 10.1 Welterbe Niedergermanischer Limes (847-849)	31.12.2023	Der LVR ist Weltkulturerbe-Beauftragter "Niedergermanischer Limes" geworden. Mit dem Welterbestatus ist vom LVR bereits eine entsprechende	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						<p>Koordinationsstelle eingerichtet. Neben einer interaktiven online-Präsentation (https://der-niedergermanische-limes.de/) liegen mehrere Publikationen der wissenschaftlichen Forschungsergebnisse vor. Die archäologische Landesausstellung 2021/22 stellt unter dem Titel „Roms fließende Grenzen“ an fünf Orten neue Forschungsergebnisse der Öffentlichkeit vor, mit Xanten, Bonn und Köln sind drei LVR-Kultureinrichtungen maßgeblich beteiligt (https://www.roemer.nrw/roms-fließende-grenzen).</p> <p>Als besondere Aktion mit hoher Öffentlichkeitswirkung wird am 31.07.2022 unter dem Titel „Limes-Geburtstag“ der einjährigen Geburtstag der UNESCO-Welterbestätte im Archäologischen Park Xanten gefeiert.</p> <p>Das Projekt wird in den kommenden Jahren weiterentwickelt.</p>	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ku / 10.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	9	10.2) 10. Handlungsschwerpunkt X; Kultur 10.2 Rheinisches Revier (851-872)	31.12.2023	<p>Auf der Basis des Antrags 14/303 ist 2021/22 das laufende Projekt kontinuierlich fortgesetzt worden.</p> <p>Eine interdisziplinäre Arbeitsgruppe, die am LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte angesiedelt ist und von einer Steuerungsgruppe aus LVR-ILR, LVR-Industriemuseum, LVR-Amt für Bodendenkmalpflege und LVR-Amt für Denkmalpflege sowie dem FBL 92 unterstützt wird, erarbeitet ein Narrativ zur Vermittlung des Kulturerbes der Region im Kontext der gravierenden Umbrüche des Strukturwandels. Erste Konzepte für konkrete kulturelle Elemente von Vermittlung und Dokumentation des vielfältigen Kulturerbes der Region sind bereits erarbeitet, unter anderem die denkmalpflegerische Analyse des Dorfes Morscheich sowie eine Ausstellung und ein Dokumentarfilm zur Umsiedlung des Dorfes Keyenberg. Konzeptioniert wird neben einem archäologischen</p>	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

**Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss
öffentlich offene Beschlüsse**

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Landschaftspark auch Ideen einer kulturellen Gestaltung des inzwischen stillgelegten Kraftwerk Frimmersdorf, das ein Leuchtturm für die Vision einer dekarbonisierten Zukunft des Rheinischen Reviers mitzugestalten. Eine Präsentation der bisherigen Ergebnisse erfolgt im Kulturausschuss am 24.08.2022. Das Projekt ist zunächst bis Ende 2024 finanziell gesichert und soll weiterverfolgt werden.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ku / 10.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	9	10.3) 10. Handlungsschwerpunkt X; Kultur 10.3 Industriekultur (874-881)	31.12.2023	Das gemeinsame Projekt "FUTUR 21. Kunst. Industrie. Kultur" der Industriemuseen der beiden Landschaftsverbände hat von November 2021 bis April 2022 digitale Kunstwerke, Lichtinstallationen und räumliche Interventionen an den beteiligten Industriemuseen realisiert. Mit dem Kongress „Welche Zukunft hat die Zukunft“ am 04. und 05.11.2021 konnte ein wichtiger Impuls gesetzt werden. Der Höhepunkt war ein Festival der Medienkunst, das vom 05.03. bis 02.04.2022 die 16 Standorte in temporäre Zukunftslabore verwandelte. Videoprojektionen, Lichtinstallationen, Soundscapes und interaktive Game-Parcours warfen einen visionären, utopischen oder kritischen Blick in die Zukunft. An den 16 Industriemuseen von LVR und LWL wurde jeweils eine immersive künstlerische Arbeit präsentiert, die sich brennenden Fragen der Gegenwart und Zukunft widmete. Im Fokus standen die vier Themenkomplexe Arbeit, Energie, Ressourcen und Fortschritt. Ein Begleitprogramm aus Workshops, Performances und Panels mit Künstler:innen und Expert:innen vertiefte die thematische Auseinandersetzung und bot einen spielerischen Einstieg in die vier Schwerpunkte. Aktuell ist der abschließende Kongressband in Vorbereitung, ebenso eine Evaluation des Gesamtprojekts.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

**Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss
öffentlich offene Beschlüsse**

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Sobald dieses erfolgt ist, werden die Ergebnisse vorgestellt.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ku / 10.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	9	10.4) 10. Handlungsschwerpunkt X; Kultur 10.4 Erinnerungskultur (884-906)	31.12.2023	<p>Erinnerungskultur ist für die Kultureinrichtungen des LVR prägendes Ziel. In ihren vielfältigen Ausformungen bildet sie das zentrale Thema im Wertegerüst der kulturellen Verantwortung und aufgegebenen Bildungsarbeit.</p> <p>Die Beteiligungen des LVR an den einschlägigen Institutionen werden deshalb aufrecht erhalten und verstetigt. Die deutschlandweit vorbildlichen Forschungsarbeiten des LVR zur NS-Geschichte bleiben beständige Aufgabe. Hier ist mit der bereits seit einigen Jahren erfolgten Untersuchung der eigenen NS-Geschichte bereits eine Grundlage gelegt. Diese wird stetig weiterverfolgt. Hier sind vor allem die LVR-Kultureinrichtungen AFZ und ILR zu nennen. In 2022 wurde ein „Runder Tisch Erinnerungskultur“ eingerichtet, der offene Forschungs- und Wissensfelder auslotet und für die bevorstehenden Jubiläen (2023-2028) ein Forschungs- und Vermittlungsprogramm zur Geschichte des LVR und seiner Vorgängerinstitutionen aufstellt. Dieses ist dezernatsübergreifend angelegt.</p> <p>Die Entwicklungskonzeptionen der Vogelsang ip und des Zentrums für Verfolgte Künste werden intensiv begleitet und auf Grundlage valider Studien, d.h. z.B. Machbarkeitsstudien, und Szenarien in einem schrittweisen Aushandlungsprozess zwischen allen Beteiligten in eine gesicherte Zukunft geführt.</p> <p>Im Fall des Zentrums geht es dabei sowohl um die künftige Rechtsform, bauliche Szenarien sowie die damit einhergehenden Betriebskosten. Vogelsang ip wird um Bau und Gelände des Gebäudes van Dooren, das auf Teilen der Grundmauern des NS-Plans eines „Haus des Wissens“</p>	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						errichtet wurde, erweitert und entwickelt hier eine angemessene Perspektive der Darstellung und Vermittlung. Die landeskundlichen und regionalgeschichtlichen Forschungsarbeiten des LVR werden personell und materiell zukunfts fest gesichert. Das Haus der Geschichte NRW bildet eine wesentliche Grundlage für Entstehung und Entwicklung des Landes NRW. Die von der Preußischen Provinzialverwaltung auf die Landschaftsverbände übergegangenen wichtigen kulturellen und sozialen Aufgaben werden darin dokumentiert. Dem dient unsere Unterstützung dieser Stiftung. Die Beteiligung am wissenschaftlichen Beirat soll erhalten bleiben. Die so schwierige und zugleich so wichtige Aufgabe der Provenienzforschung hat der LVR am LVR-Landesmuseum Bonn verortet; der LVR hat die gemeinsame Koordinierungsstelle von LVR, LWL und Land NRW finanziell anteilig ausgestattet, die Stellen sind inzwischen besetzt. Die Koordinationsstelle hat ihre Arbeit aufgenommen, über die Ergebnisse wird entsprechend in den Ausschüssen berichtet.	
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ku / 10.11.2021 Bau- und VA / 22.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	9	10.5) 10. Handlungsschwerpunkt X; Kultur 10.5 Investitionsplanung (908-930)	31.12.2023	Die Grundlagen einer Nachfinanzierung der mittelfristigen Investitionsplanung werden derzeit ermittelt. Zu berücksichtigen ist hierbei die aktuelle Kostenentwicklung im Bausektor. Bezüglich der vorgeschlagenen räumlichen Integration der Abteilung Medienproduktion des LVR-ZMB in einem Neubau auf dem Gelände der Abtei Brauweiler befindet sich aktuell eine Machbarkeitsstudie in Arbeit. Über das Ergebnis wird den Gremien berichtet werden.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/23 GRÜNE	Antrag: Fachtagung zu ASS bei Mädchen/Frauen	KA 3 / 15.11.2021 KA 2 / 16.11.2021 KA 4 / 17.11.2021 KA 1 / 18.11.2021 GA / 19.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021 Ko Gleichstellung / 16.12.2021 LVers / 17.12.2021	8	"Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Voraussetzungen für die Durchführung einer Fachtagung zum Thema "Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) bei Mädchen/Frauen" gegeben sind."	31.12.2023	Der Durchführung einer Fachtagung zum Thema "Autismus-Spektrum-Störungen (ASS) bei Mädchen/Frauen" ist in der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 13.05.2022 gemäß Vorlage Nr. 15/973 zugestimmt worden.	
14/4318	Rheinisch-Westfälisches Berufskolleg Essen, Neubau einer Zweifeld-Turnhalle hier: Durchführungsbeschluss	Schul / 24.08.2020 Bau- und VA / 04.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	31	"Der Planung und der Kostenberechnung in Höhe von € 11.182.490,- brutto für den Neubau einer Zweifeld-Turnhalle am Berufskolleg Essen wird gemäß Vorlage 14/4318 zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Durchführung beauftragt."	01.09.2023	Die Maßnahme befindet sich in der Ausführungsplanung. Der Baubeginn ist für Oktober 2022 vorgesehen.	
14/4315	Koordinationsstelle für Provenienzforschung in NRW	Ku / 17.09.2020 PA / 21.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	91	4) "3. Die Verwaltung wird beauftragt, den politischen Gremien jährlich einen konzentrierten Projektbericht zuzuleiten."	31.12.2024	Die Aufnahme der operativen Geschäftstätigkeit der Koordinationsstelle für Provenienzforschung NRW erfolgte offiziell zum 01.01.2022 mit der Dienstaufnahme der Leiterin der Koordinationsstelle. Ein erster Geschäftsbericht über den das Jahr 2022 (inkl. Projektstart und das "Rumpfgeschäftsjahr 2021") wird voraussichtlich im Frühjahr 2023 erfolgen.	
14/4315	Koordinationsstelle für Provenienzforschung in NRW	Ku / 17.09.2020 PA / 21.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	91	5) "4. Im ersten Halbjahr des dritten Förderjahres erfolgt eine Evaluation der Förderung, insbesondere des mit der Förderung verfolgten Zwecks, im Rahmen einer Vorlage an die politischen Gremien."	31.12.2024	Die Evaluation ist für die erste Hälfte des dritten Förderjahres vorgesehen. Faktischer Projektstart (Aufnahme der operativen Tätigkeit durch die Mitarbeitenden der Koordinationsstelle) war im Herbst 2021, so dass mit der Evaluation Mitte 2024 zu rechnen ist. Eine entsprechende, kostenneutrale Verlängerung der Projektlaufzeit ist zwischen den Projektpartnern vereinbart.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
14/4271/1	LVR-Industriemuseum Oberhausen, Zinkfabrik Altenberg Vision 2020 – Sanierung Walzhalle, Neugestaltung Freiraum hier: Vorstellung der Mehrkosten	Ku / 17.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	31	"Den Mehrkosten durch zusätzliche Bau- und Baunebenkosten in Höhe von 5.047.824,- € sowie Indexsteigerungen in Höhe von 3.126.552,- € und somit den Gesamtprojektkosten in Höhe von 27.473.257,- € wird zugestimmt. Die beschlossene Summe wird in dieser Höhe gedeckelt. Die Verwaltung wird gemäß aktualisiertem Durchführungsbeschluss gemäß Vorlage 14/4271/1 beauftragt, das Projekt unmittelbar fortzuführen und sich weiterhin um entsprechende Fördermittel zu bemühen."	30.09.2023	Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung.	
14/4210	Fortsetzung der Förderung des Ruhr Museums	Ku / 17.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	92	2) "3. Ab dem Jahr 2027 steht die Zahlung erneut unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Landschaftsausschusses."	31.12.2026	Entsprechend des Finanzierungsvorbehalts ist frühzeitig mit der Stadt Essen und dem Land NRW eine Entscheidung über die weitere Förderung vorzubereiten.	
14/4174	Inhaltliche Weiterentwicklung für das LVR-Landes-Museum Bonn Hier: Durchführungsbeschluss	Bau- und VA / 04.09.2020 Ku / 17.09.2020 Fi / 23.09.2020 Inklusion / 24.09.2020 LA / 28.09.2020	31	"Die Verwaltung wird gemäß Vorlage 14/4174 mit der Durchführung der inhaltlichen Weiterentwicklung für das LVR-LandesMuseum Bonn beauftragt."	31.12.2022	Die neue Museumsleitung hat die Umsetzung noch konzeptionell „nachgeschärft“. Ein neuer Durchführungsbeschluss soll in den November-Sitzungen den Ausschüssen vorgelegt werden.	
14/4059	Gründung eines Museumsverbandes NRW e. V. - Fusion des Verbandes Rheinischer Museen (VRM) und der Vereinigung Westfälischer Museen (VWM)	Ku / 07.05.2020 Fi / 17.06.2020 LA / 23.06.2020	91	2) "4. Im ersten Halbjahr des dritten Förderjahres erfolgt eine Evaluation der Förderung, insbesondere des mit der Förderung verfolgten Zwecks, im Rahmen einer Vorlage an die politischen Gremien."	31.12.2023	Die Förderung wurde im Jahr 2021 aufgenommen. Das dritte Förderjahr ist dann voraussichtlich das Jahr 2023.	
14/4051/1	Bauliche Erweiterung der LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung in Oberhausen	Schul / 04.05.2020 Bau- und VA / 25.05.2020 Fi / 17.06.2020 LA / 23.06.2020	52	"Der Erweiterung auf volle Zweizügigkeit zur langfristigen Abdeckung des dringlichen Raumbedarfs der LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung in Oberhausen wird	30.06.2024	Der Erweiterung auf volle Zweizügigkeit zur langfristigen Abdeckung des dringlichen Raumbedarfs der LVR-Christoph-Schlingensief-Schule, Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung in Oberhausen wurde gemäß Vorlage 14/4051/1 zugestimmt.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				gemäß Vorlage 14/4051/1 zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der weiteren Planung der Gesamtmaßnahme beauftragt."		Mit der Vorlage 15/738 wird der Durchführungsbeschluss in die Ausschüsse eingebracht und wird am 17.01.2022 im Schul- und am 24.01.2022 im Bau- und Vergabeausschuss beraten. Der der Vorlage beigefügte Rahmenterminplan sieht die Fertigstellung bis Ende März 2024 vor. Die Inbetriebnahme sollte dann im zweiten Quartal 2024 erfolgen können.	
14/4030	Langfristige Planung der Investitionen im Kulturbereich	Bau- und VA / 04.09.2020 Ku / 17.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	9	"1. Die aktualisierte Bauinvestitionsplanung für den Kulturbereich für die Jahre 2014 bis 2025 wird gemäß Vorlage Nr. 14/4030 zur Kenntnis genommen. 2. Der weiteren Realisierung der Planungen für 2020 wird gemäß Vorlage Nr. 14/4030 zugestimmt."	31.12.2025	Die Realisierung der Planungen wird entsprechend der Vorlage 14/4030 stetig weiterverfolgt.	
14/3887	Baumaßnahmen im Zusammenhang mit der Entwicklungskonzeption des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler hier: Grundsatzbeschluss	Ku / 07.05.2020 Bau- und VA / 25.05.2020 Fi / 17.06.2020 LA / 23.06.2020	983	"Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Planungsschritte für die Baumaßnahmen bis 2024 im Rahmen der Entwicklungskonzeption des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler gemäß Vorlage Nr. 14/3887 einzuleiten und für die einzelnen Maßnahmen jeweils eine HU-Bau zu erstellen."	30.06.2022	Es wird auf die Beschlusskontrolle zu Vorlage Nr. 15/581 verwiesen.	
14/3817/2	Fortlaufende Schulentwicklungsplanung: Handlungskonzept "Schulraumkapazität 2030"	Schul / 09.03.2020 Bau- und VA / 16.03.2020 Inklusion / 04.06.2020 Fi / 17.06.2020 LA / 23.06.2020	52	"Die Verwaltung wird beauftragt, ihr Verwaltungshandeln am Handlungskonzept 'Schulraumkapazität 2030', wie in Vorlage 14/3817/2 dargestellt, auszurichten und regionalbezogene Zielplanungen für die Bereitstellung ausreichender Schulraumkapazität zu erstellen und umzusetzen."	31.12.2031	Die Verwaltung hat in dezernatsübergreifender Zusammenarbeit begonnen, regionalbezogene Zielplanungen zu erarbeiten.	
14/3736	Seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stärken durch integrierte Behandlung und Rehabilitation durch Kinder- und	GA / 22.11.2019 Inklusion / 28.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 Ju / 07.02.2020	84	"1. Der Bericht zur Umsetzung des Haushaltsbeschlusses 14/225 „Seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stärken durch integrierte Behandlung und Rehabilitation durch	30.06.2025	Der Abschlussbericht über die Modellförderung wird nach Ende der Projektphase vorgelegt. Mit Vorlage 15/250 ist in der Sitzung des Gesundheitsausschusses am 15.06.2021 ein Zwischenbericht vorgelegt worden.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
	Jugendpsychiatrie in den Regionen			<p>Kinder und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe in den Regionen" wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>2. Zur Umsetzung des Haushaltsbeschlusses 14/225 „Seelische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen stärken durch integrierte Behandlung und Rehabilitation durch Kinder und Jugendpsychiatrie und Jugendhilfe in den Regionen; Haushalt 2019" werden fünf Modellregionen gemäß Vorlage 14/3736 gefördert. Dazu werden in den folgenden vier Haushaltsjahren Haushaltsmittel im Umfang von 1.499.950,- €. bereitgestellt."</p>			
14/3360	Kurzzeitwohnen: Datenbericht und weiterer Ausbau der Plätze für Kinder und Jugendliche sowie erwachsene Menschen mit Behinderung	HPH / 18.06.2019 Ju / 19.06.2019 Soz / 25.06.2019 Fi / 03.07.2019 Inklusion / 04.07.2019 LA / 05.07.2019	73	"Der Ausweitung der Leistung „Kurzzeitwohnen" um maximal 20 Plätze (davon 15 Plätze für erwachsene Menschen mit Behinderung sowie 5 Plätze für Kinder und Jugendliche mit Behinderung) wird gemäß Vorlage Nr. 14/3360 zugestimmt."	31.12.2021	<p>Die Corona-Pandemie hat die insgesamt gute Entwicklung verlangsamt.</p> <p>Das in den letzten Jahren ausgebaute Angebot zum Kurzzeitwohnen für Kinder und Jugendliche im Rheinland wird zunehmend stärker genutzt, so dass die Inanspruchnahme außer-rheinischer Plätze sinkt.</p> <p>Der Leistungserbringer RBV Düren hatte 2019 ein Konzept zur Realisierung von fünf weiteren Plätzen für Kinder und Jugendliche vorgestellt. Eine Konzeptüberarbeitung, die Dez. 7 erbeten hat, steht weiterhin aus.</p> <p>Die Baumaßnahmen für fünf Plätze Kurzzeitwohnen für erwachsene Menschen mit Behinderungen im Rheinland durch den LVR-Verbund Heilpädagogische Hilfen in Duisburg wurden im 1. Quartal 2022 abgeschlossen, so dass das Angebot starten konnte.</p> <p>Die Angebotsentwicklung des Kurzzeitwohnens für erwachsene Menschen mit Behinderung stagniert darüber hinaus aktuell. Die beiden Leis-</p>	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						<p>tungserbringer, die ursprünglich Interesse bekundet hatten, haben weitere Planungsschritte vorerst nicht weiter konkretisiert. Dez. 7 wird von daher Kontakt zu weiteren interessierten Leistungserbringern suchen, um Planungen anzustoßen.</p>	
14/3206	Ankauf und Betrieb eines Elektromobils zur inklusiven Erschließung des LVR-Archäologischen Parks Xanten / Antrag 14/249	Ku / 11.04.2019 Fi / 08.05.2019 Inklusion / 15.05.2019 LA / 16.05.2019	992	"Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Vorlage Nr. 14/3206 beschriebenen Maßnahmen umzusetzen. Zwei Jahre nach Beginn der Prüfphase wird die Verwaltung der politischen Vertretung berichten. Die aus den investiven Maßnahmen resultierenden Abschreibungen sind ab dem Haushalt 2020 einzuplanen."	30.06.2021	<p>Nach erfolgter Markt- und Produktrecherche sowie einem durchgeführten öffentlichen Vergabeverfahren seitens des LVR-APX in Zusammenarbeit mit dem LVR Fachbereich 11, Zentraler Einkauf, im Jahre 2020 musste der bereits an ein niederländisches Unternehmen erteilte Lieferauftrag einer gebrauchten, solarunterstützten Wegebahn aufgrund von Insolvenz des Auftragnehmers annulliert werden. Auch eine anschließende Verhandlung nach erfolgter Ausschreibung mit einem weiteren niederländischen Unternehmen im Jahre 2021, die als Eigentümer der ehemaligen Insolvenzmasse erneut dieselbe Wegebahn anboten, konnte aufgrund von Vergabeschwierigkeiten mit dem Anbieter nicht umgesetzt werden. Da der weitere Anbietermarkt für gebrauchte Wegebahnen ein begrenztes Produktportfolio bietet, wird alternativ aktuell die Beschaffung von mehreren Elektro-Bussen präferiert. Der LVR Fachbereich 11 führte hierzu im 3. und 4. Quartal 2021 eine Marktrecherche mit Anberaumung von Vor-Ort-Präsentationsterminen im LVR-APX mit vier Anbietern durch. Mit der favorisierten Vertriebsfirma Quantron der Marke Karsan sollten bis Ende des 2. Quartals 2022 auftragsanbahnende Gespräche geführt werden. Im März 2022 teilte die Firma Quantron mit, dass der Vertrieb von Modellen der Marke Karsan zwischenzeitlich eingestellt wurde. Weitere Vertriebspartner in Deutschland existieren nicht. Daher</p>	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						werden derzeit seitens des LVR-Zentralen Einkaufs weitere Direktbezugsmöglichkeiten eruiert. Mit Blick auf die vorgenannte Bezugsproblematik wurde nochmals eine erweiterte Marktrecherche eingeleitet. Vor-Ort-Präsentationstermine sollen im 2. und 3. Quartal 2022 stattfinden.	
14/3006	Konzeption zur Unterstützung von Psychiatrischen Kliniken und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen im (ost-)europäischen Raum	Ko Europa / 04.12.2018 Fi / 12.12.2018 LA / 14.12.2018 GA / 08.02.2019 Schul / 11.02.2019	2	"Der Landschaftsverband Rheinland bekennt sich zu einer verstärkten Unterstützung von Psychiatrischen Kliniken und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen im (ost-) europäischen Raum und beschließt erste Schritte zur Umsetzung gemäß Vorlage Nr. 14/3006. Der Stabsstelle 20.01 werden ab 2019 bis vorerst einschließlich 2023 jährlich 25.000 € an Haushaltsmitteln zur Projektförderung zur Verfügung gestellt."	31.12.2023	- Satzung und Richtlinien der LVR-Europa-Projektförderung (Vorlagen 14/3440 und 14/3443) wurden von der politischen Vertretung im Juli 2019 beschlossen - drei Anträge auf Projektförderung wurden bereits politisch beschlossen (vgl. Vorlage 14/3647, 14/3330 und 14/3846/2) - Sondierung weiterer Projekte (zuletzt bzgl. einer Kooperation zw. der LVR-Klinik Düren und einem ostbelgischen Partner aus St. Vith) sowie förderbezogene Informationsarbeit (zuletzt im Zuge der LVR-Woche der Begegnung im Rahmen eines Digital-Seminars am 07.06.2022) erfolgt kontinuierlich - ggf. (ab 5.000 € beantragtem Projektzuschuss) Erstellung von Beschlussvorlagen für den Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie Landschaftsausschuss - regelmäßige Berichterstattung über Fördermittelverwendung im Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie in der Kommission Europa, zuletzt bzgl. des LVR-Europa-Förderprojektes „Hellas“ (15/576) in der Sitzung am 23.05.2022 - spätestens 31.12.2023 Evaluierung des Gesamtkonzeptes	
14/2975	Planung und Umsetzung der Neukonzeption des LVR-Niederrheinmuseums Wesel bis 2024	Ku / 18.06.2019 Beirat Niederrheinmuseum / 19.06.2019 Fi / 03.07.2019 LA / 05.07.2019	9	1) "1. Der Sachstand zur inhaltlichen Neukonzeption des LVR-Niederrheinmuseums Wesel wird gemäß Vorlage Nr. 14/2975 zur Kenntnis genommen.	31.12.2024	Die Neukonzeption der neuen Dauerausstellung soll bis Ende 2024 umgesetzt sein. Die inhaltliche Grundlage ist die vom Museum nach verschiedenen Workshops entwickelte Grobkonzeption mit Angabe der inhaltlich-didaktischen Leitlinien, Themenfestsetzungen, zeitlichen Gliederungen und	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Konzeption weiter zu entwickeln."		eines Großteils der Exponate mit ihren intendierten Botschaften.	
14/2975	Planung und Umsetzung der Neukonzeption des LVR-Niederrheinmuseums Wesel bis 2024	Ku / 18.06.2019 Beirat Niederrheinmuseum / 19.06.2019 Fi / 03.07.2019 LA / 05.07.2019	9	2) "3. Die weitere Finanzierung wird über das Budget sichergestellt."	31.12.2024	Die Finanzierung wird in den Haushaltsjahren bis einschließlich 2024 über das geplante Budget sichergestellt. Aktuell wird dieses Budget eingehalten.	
14/2975	Planung und Umsetzung der Neukonzeption des LVR-Niederrheinmuseums Wesel bis 2024	Ku / 18.06.2019 Beirat Niederrheinmuseum / 19.06.2019 Fi / 03.07.2019 LA / 05.07.2019	9	3) "4. Die Verwaltung wird beauftragt, notwendige Ausschreibungen, insbesondere zur Auswahl des Büros für die Ausstellungsgestaltung, vorzubereiten."	31.12.2024	Die für die Umsetzung der Neukonzeption notwendigen Ausschreibungen werden im Laufe der gesamten Umsetzungsphase bis 2024 sukzessive jeweils vorbereitet. 2021 ist die EU-weite Ausschreibung für ein Gestaltungsbüro auf den Weg gebracht und abgeschlossen worden, die Entscheidung wurde den zuständigen politischen Gremien Anfang 2022 zur Zustimmung vorgelegt. Inzwischen hat das Büro seine Zusage erhalten und mit den Arbeiten zur Konzeption begonnen. Weitere notwendige Ausschreibungen im Rahmen der Umsetzung der Neukonzeption werden in Abstimmung mit dem Büro und dem LVR ab 2023 auf den Weg gebracht.	
14/2975	Planung und Umsetzung der Neukonzeption des LVR-Niederrheinmuseums Wesel bis 2024	Ku / 18.06.2019 Beirat Niederrheinmuseum / 19.06.2019 Fi / 03.07.2019 LA / 05.07.2019	9	4) "5. Darüber hinaus wird die Verwaltung beauftragt, in regelmäßigen Abständen über den aktuellen Planungsstand zu berichten."	31.12.2024	Die Verwaltung wird während der Gesamtlaufzeit der Maßnahme bis zum Jahr 2024 regelmäßig berichten.	
14/2893	Umsetzung des BTHG beim LVR - hier: Aufbau von Beratung und Unterstützung nach § 106 SGB IX n.F. sowie Weiterentwicklung der Kontakt-, Koordinierungs- und Beratungsstellen (KoKoBe)	GA / 07.09.2018 Soz / 11.09.2018 Ju / 13.09.2018 HPH / 14.09.2018 Inklusion / 20.09.2018 PA / 24.09.2018 Fi / 26.09.2018	74	3) "3. Für den Personenkreis der erwachsenen Menschen mit Behinderungen wird das Modell der kooperativen Bedarfsermittlung mit Mitarbeitenden der Leistungsanbieter/Freien Wohlfahrtspflege weiterentwickelt, so dass die Bedarfserhebung bei Erstanträgen	31.12.2020	Aufgrund der Corona-Pandemie und des sich noch in Durchführung befindlichen Teilprojekts "SEIB BTHG 106+" konnte die Bedarfserhebung bei Erstanträgen durch LVR-eigene Mitarbeitende rheinlandweit nur sukzessive umgesetzt werden. Die Schulung des Fallmanagement 72 und 73 werden kontinuierlich fortgesetzt. Das Qualifizierungsangebot wurde weiter ausdifferenziert.	

Selektionskriterien:

alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
	unter Berücksichtigung von Peer Counseling	LA / 01.10.2018		mittelfristig und bei ausreichenden Personalressourcen durch Mitarbeitende des LVR erfolgt. Die Bedarfserhebung bei Folgeanträgen wird weiterhin durch die Leistungsanbieter durchgeführt."		Das Fallmanagement ist in den „Wegweiser 106“ eingeführt worden. Nach Abschluss des SEIB –Projekts Ende 2022 werden die Erkenntnisse der Pilotregionen ausgewertet und auf das gesamte Rheinland sukzessive ausgeweitet.	
14/2602	Konzept LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler hier: Evaluation Phase 1 sowie Darstellung der weiteren Entwicklungsschritte	Ku / 19.09.2018 PA / 24.09.2018 Fi / 26.09.2018 LA / 01.10.2018	983	1) "1. Der Sachstand zum Konzept des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler wird gemäß Vorlage Nr. 14/2602 zur Kenntnis genommen. 2. Der Fortführung der bereits beschlossenen Maßnahmen der Phase 1 sowie der Umsetzung der in der Vorlage 14/2602 dargestellten Maßnahmen der Phase 2 wird zugestimmt. Im Zusammenhang mit dem 2. Bauabschnitt Stiftung Kunstfonds wird zwingend erwartet, die offenen Fragen, insbesondere die Übernahme evtl. Mehrkosten in der Baumaßnahme, mit Bund und Land zeitnah, jedoch bis spätestens Ende 1. Quartal 2019, abschließend zu verhandeln."	31.12.2021	Die Maßnahmen der Phase 1 des Konzepts des LVR-Kulturzentrums Abtei Brauweiler sind abgeschlossen. Die Maßnahmen der Phase 2 des Konzepts befinden sich durch Verzögerungen bei der Einstellung der neuen wissenschaftlichen Referentinnen und die pandemiebedingten Einschränkungen des Dienstbetriebs überwiegend noch in der näheren Ausführungsplanung. Bezüglich des 2. Bauabschnitts Stiftung Kunstfonds erklärten sich Bund und Land schriftlich bereit, jeweils weitere 125.000 € hierfür zur Verfügung zu stellen, die jedoch die zu erwartenden Kostensteigerungen nicht abdecken würden. Nach Bewilligung des Förderantrages wurde die Haushaltsunterlage Bau (HU-Bau) für den 2. Bauabschnitt des Künstlerarchivs der Stiftung Kunstfonds beauftragt, um eine höhere Kostensicherheit zu erhalten. Hierzu erfolgten auch die notwendigen Abstimmungen mit den zukünftigen Nutzern. Die HU-Bau prognostiziert Kosten von 10.579.000 € (ohne LVR-Projektsteuerungskosten und potentiellen weiteren Indexkostensteigerungen). Die OFD Münster überprüft im Auftrag des Bundes die Förderfähigkeit des auf der Basis der HU-Bau gestellten Antrages. Auf erneute Nachfrage hat die OFD am 11.07.2022 erklärt, die Prüfung in Bälde abzuschließen und das BKM und den LVR zu unterrichten. Dies ist bisher nicht geschehen. Hieran werden sich ggfls. neue Gespräche zwischen Bund, Land und LVR anschließen.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
14/2454	LVR-Zentralverwaltung: Erneuerung der Gebäudeautomation in den Dienstgebäuden "Landeshaus" und "Horion-Haus" hier: Grundsatzbeschluss	Bau- und VA / 16.04.2018 Fi / 26.04.2018 LA / 27.04.2018	31	"Der Planung zur Erneuerung der Gebäudeautomation in den Liegenschaften 'LVR-Landeshaus' und 'LVR-Horion-Haus' wird gemäß Vorlage 14/2454 im Grundsatz zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Planung beauftragt."	30.06.2021	Durch die neue EU-Unterschwellenverordnung ändert sich das Verfahren bei der Vergabe der HOAI-Leistungen. Eine erneute Ausschreibung der Leistungen wurde somit erforderlich. Die Vergabe der Planungsleistungen ist im September 2021 erfolgt. Derzeit wird die HU-Bau erarbeitet.	
14/2344	Fortschreibung des Grundsatzbeschlusses Schaumagazin Brauweiler 2. Bauabschnitt	Ku / 08.11.2017 Bau- und VA / 10.11.2017 Fi / 06.12.2017 LA / 13.12.2017	31	"Der Fortschreibung des Grundsatzbeschlusses vom 01.07.2016 zum Schaumagazin Brauweiler 2. Bauabschnitt, ohne Finanzierungsvereinbarung mit dem Bund über die Planungskosten bei Nichtrealisierung des Projektes, wird gemäß Vorlage 14/2344 zugestimmt."	31.12.2018	Aufgrund der Ausstattungswünsche der Stiftung und der Indexsteigerung der bereits veranschlagten Kosten kommt es zu einer Kostenerhöhung. Derzeit ist offen, wie mit der Kostensteigerung umgegangen werden soll. Nach Bewilligung des Förderantrages wurde die Haushaltsunterlage Bau (HU-Bau) für den 2. Bauabschnitt des Künstlerarchivs der Stiftung Kunstfonds beauftragt, um eine höhere Kostensicherheit zu erhalten. Hierzu erfolgten auch die notwendigen Abstimmungen mit den zukünftigen Nutzern. Die HU-Bau prognostiziert Kosten von rd. 10.579.000 € (ohne LVR-Projektsteuerungskosten und potentielle weitere Indexkostensteigerungen). Die OFD Münster überprüft nun im Auftrag des Bundes die Förderfähigkeit des auf der Basis der HU-Bau gestellten Antrags. Hieran werden sich ggfs. neue Gespräche zwischen Bund, Land und LVR anschließen.	
14/1872	LVR-Kurt-Schwitters-Schule, Förderschwerpunkt Sprache in Düsseldorf/Neubau einer Einfeld-Turnhalle und Ersatz des Nebengebäudes, Sanierung des Bestandsgebäudes im Rahmen einer Neuarrondierung des Schulgrundstücks hier: Vorstellung der Planungen und der Kosten	Bau- und VA / 10.03.2017 Schul / 13.03.2017 Fi / 29.03.2017 LA / 04.04.2017	31	"Der Planung und den Kosten in Höhe von 15.376.079,88 € (brutto) für den Neubau einer Einfeld-Turnhalle und den Ersatz des Nebengebäudes sowie die Sanierung des Bestandsgebäudes im Rahmen einer Neuarrondierung des Schulgrundstücks der LVR-Kurt-Schwitters-Schule, Förderschwerpunkt Sprache in Düsseldorf, wird gemäß Vorlage 14/1872 zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Durchführung beauftragt."	30.09.2022	Die Maßnahme wird voraussichtlich im Spätsommer 2023 fertiggestellt. Die Baumaßnahme verzögert sich aufgrund der verspäteten Fertigstellung des ersten Bauabschnittes und der nötigen Neuausschreibung von Gewerken.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
14/313 GRÜNE	CO2-Belastung unvermeidbarer Flugreisen kompensieren	Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	Die Verwaltung wird beauftragt, die beim LVR geltenden Regelungen für Dienstreisen unter Klimaschutzaspekten zu bearbeiten. Dabei ist die Vermeidung von Flugreisen ein wesentlicher Aspekt. Grundlage der Überarbeitung sollen die 'Leitlinien für umweltverträgliche Dienstreisen im Umweltbundesamt' sein.	30.06.2022	Die Abteilung 31.30 erstellt in Abstimmung mit dem Fachbereich 12 einen Entwurf zur Überarbeitung der allgemeinen Rundverfügung Nr. 41 "Beantragung, Genehmigung und Durchführung von Dienstreisen". Aufgrund von Personalengpässen musste die abschließende Überarbeitung in die zweite Jahreshälfte 2022 verschoben werden.	
14/301 SPD, CDU	Inklusive Werft im Archäologischen Park Xanten Haushalt 2020/2021	Ku / 14.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	9	Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der Vorlage 14/3207 sowie unter Berücksichtigung der Gespräche mit dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW (MHKBG) den bisherigen mittelfristigen Rahmenförderplan anzupassen. Dabei ist prioritär eine architektonische Hülle für die inklusive Werft und die Präsentation der entstandenen Schiffsnachbauten der römischen Flotte vorzusehen. Die notwendigen Planungskosten sind für den Haushalt 2021 einzuplanen. Der Eigenanteil des LVR für diese Investitionen wird in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt. Wir erwarten eine Förderung des Landes mindestens im bisherigen Umfang.	30.04.2020	Die notwendigen Planungskosten wurden eingeplant. Erste Gespräche mit der Ministerin des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW (MHKBG) haben stattgefunden. Ein Förderantrag für das Projekt wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Nationale Projekte Städtebau“ für 2021 abgelehnt. Für das Jahr 2022 wurde gemeinsam mit der Stadt Xanten erneut ein Förderantrag eingereicht.	
14/297 SPD, CDU	Angemessene und rechtzeitige Hilfsmittelversorgung Haushalt 2020/2021	Schul / 11.11.2019 Soz / 12.11.2019 Inklusion / 28.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	73	Die Verwaltung wird beauftragt, im Hinblick auf die individuelle Hilfsmittelversorgung für Menschen mit Behinderungen darzustellen, welche konkreten Zuständigkeiten (z.B. Rehaträger, Eingliederungshilfe) bestehen und welche Verfahrenswege einzuhalten sind. Ein entsprechender Wegweiser für alle am Verfahren Beteiligten ist zu erstellen.	30.09.2020	Die Erstellung der gewünschten Übersicht sollte im Rahmen eines Traineeprojektes umgesetzt werden. Da die Personalressource nicht zur Verfügung stand (coronabedingter Einsatz im Fachbereich 54), wird nach Alternativen gesucht, um den Antrag umsetzen zu können. Für die Trainee-staffel ab 10/2022 wird das Projekt erneut beantragt. Falls die Umsetzung im Rahmen des Traineeprojektes weiterhin nicht möglich sein sollte, wird bereits jetzt alternativ geprüft, ob dazu eine	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Ausschreibung erforderlich ist. Eine Vorlage ist für das 1. Halbjahr 2023 geplant.	
14/294 SPD, CDU	Abfallvermeidung/-trennung Haushalt 2020/2021	Um / 13.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	1) Die Verwaltung wird gebeten, die Verwendung von Plastik, insbesondere die Verwendung von Einwegplastik (z.B. Verpackungen, Einwegbecher, Werbeartikel und Essensportionierungen etc.) zu reduzieren und dies bei der Beschaffung durch entsprechende Wertungskriterien zu berücksichtigen. Dies gilt auch für die Beauftragung von Caterern und Kantinenbetreibern. Wenn keine Plastikvermeidung möglich ist, soll ein möglichst hoher Anteil von Recyclingprodukten eingesetzt werden. Ebenso sind Werbeartikel zu vermeiden, die durch die Verwendung von elektronischen Bauteilen und Batterien zu gefährlichem Abfall werden.	31.01.2022	Die Verwaltung prüft den derzeitigen Einsatz der genannten Plastikprodukte und erarbeitet jeweils Reduktionsvorschläge. Erste Abstimmungsgespräche mit dem derzeitigen Caterer sind erfolgt. Das Sortiment wurde von Apetito zum Teil bereits umgestellt. In der ZV (seit 17.11.2021) bietet der LVR über den Contract-Caterer Apetito im Horion-Haus und im K 8 Mehrwegbehältnisse in einem Pfandsystem an. Hinsichtlich der Beschaffung von nachhaltigen Werbemitteln wird auf die Vorlage 14/3971 verwiesen.	
14/294 SPD, CDU	Abfallvermeidung/-trennung Haushalt 2020/2021	Um / 13.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	2) Für im Baubereich erforderliche Rückbaumaßnahmen sollen die anfallenden Massen in möglichst großem Umfang einer Wiederverwendung bzw. Wiederverwertung zugeführt werden. Eine getrennte Erfassung der verschiedenen Stofffraktionen ist bereits auf der Baustelle umzusetzen.	30.09.2021	Die Verwaltung erarbeitet ein Konzept zur Umsetzung des Beschlusses auf der Baustelle. Für den Neubau am Ottoplatz wurde das Neubau-/Abbruchkonzept unter Einhaltung aller Gesetze und Vorschriften extern erarbeitet. Zudem wurde im erweiterten Sinne das "C2C" Prinzip, wo möglich, bereits angewendet. Bau- und Abbruchabfälle werden u.a. durch die GewAbfV geregelt, durch den LVR an externe zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe zur Entsorgung beauftragt und sollten durch diese rechtskonform entsorgt werden. Die in der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses vorgestellte und beschlossene Checkliste ökologisches Bauen beinhaltet dies. Die getrennte Erfassung der Abfallfraktionen wird sichergestellt.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
14/294 SPD, CDU	Abfallvermeidung/-trennung Haushalt 2020/2021	Um / 13.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	5) Die Verwaltung wird beauftragt, den politischen Gremien in regelmäßigen Vorlagen den Sachstand zur Umsetzung der Abfallvermeidungs- und Recyclingstrategie im LVR darzustellen.	31.12.2022	Der Ausschuss wird jeweils jährlich über den Sachstand informiert. Letzter Sachstandsbericht Vorlage Nr. 15/862	
14/284 CDU, SPD	Entwicklung und Implementierung einer Digitalisierungsstrategie im LVR unter Beteiligung der Bürger*innen, Mitgliedskörperschaften, Mitarbeiter*innen und Expert*innen Haushalt 2020/2021	PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019 DiMA / nicht beteiligt	6	Die Verwaltung wird beauftragt, eine Digitalisierungsstrategie zu entwickeln und im Verband zu implementieren. Angesichts der Aufbauphase des neuen Dezernats wird hierzu auch auf externe Expertise zurückzugreifen sein. Die Digitalisierungsstrategie soll unter anderem ethische und soziale Fragestellungen, Haltung und Kultur des LVR zu den drängenden Themen dieser Zeit beinhalten. Dabei sollen vor allem die Veränderungen in der Arbeitswelt sowie die Kommunikationsstrukturen und Leistungsbeziehungen zu den Zielgruppen des LVR beleuchtet werden. In einem sowohl nach innen als auch nach außen gerichteten partizipativen Entwicklungsprozess sollen nach Möglichkeit insbesondere die Bürger*innen, Mitgliedskörperschaften und Mitarbeiter*innen, aber auch Expert*innen aus Wirtschaft und Wissenschaft miteinbezogen werden. Die so gewonnen (Zwischen-)Ergebnisse sollen auf einer Fachtagung oder in einem ähnlichen Format einem breiten Publikum präsentiert werden. Die finanziellen Auswirkungen – auch durch die Einbeziehung von externen Expert*innen resultierenden Kosten sind bei der Planung des kommenden Doppelhaushaltes mit zu berücksichtigen.	31.12.2021	Die Digitale Agenda wird aufgrund der Weiterentwicklung des Leitbilds, Vision und Mission des LVR sowie aufgrund von redaktionellen Überarbeitungen im Sommer 2022 angepasst. Eine Veröffentlichung ist für das zweite Halbjahr 2022 geplant.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
14/283 CDU, SPD	Sicherstellung der Beschulung der Schüler*innen in den LVR-Förderschulen und Förderung der schulischen Inklusion Haushalt 2020/2021	Schul / 11.11.2019 Inklusion / 28.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	5	Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der aktuellen Plandaten der Schulentwicklungsplanung die Beschulung der Schüler*innen in den Förderschwerpunkten, für welche die Landschaftsverbände als Schulträger gesetzlich verpflichtet sind, räumlich und organisatorisch sicherzustellen und frühzeitig in die entsprechenden Planungen einzusteigen. Dabei sind die pädagogischen Raumprogramme so auszugestalten, dass den Bedarfen der sonderpädagogischen Förderung unter besonderer Berücksichtigung des Gemeinsamen Lernens (z.B. Öffnung von Förderschulen) Rechnung getragen wird. Die hierfür erforderlichen personellen und sächlichen Mittel sind bereit zu stellen. Gleichzeitig soll die Umsetzung der schulischen Inklusion an den allgemeinen Schulen im Rheinland seitens des LVR weiterhin befördert werden.	31.12.2030	Die Verwaltung hat mit Vorlage 14/3401/2 ein Konzept zur Entwicklung regionalbezogener Zielplanungen für die Bereitstellung ausreichender Schulraumkapazität und die Beförderung der schulischen Inklusion zur Entscheidung vorgelegt (LA 23.06.2020). Der LA hat das Konzept am 23.06.2020 beschlossen. Die regionalbezogenen Zielplanungen werden in Umsetzung des Konzeptes aus Vorlage 14/3401/2 in enger Zusammenarbeit der Dezernate 5 und 3 entwickelt. Das Thema wird kontinuierlich in einem dezernatübergreifenden Arbeitskreis bearbeitet – derzeit unter Beteiligung der Dezernate 2, 3 und 5 sowie den Landesrät*innen.	
14/280 CDU, SPD	Bauen für Menschen GmbH (BfM) Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit der LVR-Wohnungsbaugesellschaft Bauen für Menschen GmbH Wege zu finden, um das bereits vorhandene Wohnungsangebot für die Mitarbeitenden zu erweitern. Dabei sind alle Möglichkeiten zur Schaffung von Wohnraum in die Überlegungen mit einzubeziehen.	30.09.2020	Ein großer Teil des Wohnungsbestandes der BfM steht auf Erbpachtgrundstücken des LVR, bei denen bereits heute vertraglich Belegungsrechte für den LVR bestehen. In einem festgelegten Verfahren unter Beteiligung der Personalvertretung erfolgen hier Zuweisungen von ausgeschriebenen Wohnungen für Mitarbeitende des LVR. Mit dem in 2021 begonnenen zweiten Bauabschnitt des inklusiven Wohnungsbauprojekts in Bonn-Castell werden die ersten Wohneinheiten geschaffen, die auch für eine Erweiterung des Wohnungsangebotes für alle Mitarbeitenden des LVR grundsätzlich zur Verfügung stehen. Vor diesem Hintergrund wird aktuell eine konkrete Vereinbarung mit der BfM über die angemessene Berücksichtigung der LVR-Mitarbeiterschaft bei der	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Wohnungsvergabe erarbeitet. Nach Beschluss der Gesellschafterversammlung wird die Verwaltung die politische Vertretung im zweiten Quartal 2022 über die beabsichtigten Rahmenbedingungen informieren.	
14/279 CDU, SPD	CO2 Emissionen senken Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	1) Die Verwaltung wird beauftragt, ein Mobilitätskonzept zu erstellen und Maßnahmen zu ergreifen, die zu einer deutlichen Reduzierung von CO2-Emissionen führen.	30.09.2022	Die Dezernate 1,3 und 6 erstellen gemeinsam ein Mobilitätskonzept. Workshops auf Führungsebene und ein Arbeitskreis Mobilität zwischen den Dezernaten 1, 3 und 6 wurden etabliert. Für ein passendes Betreiberkonzept der Ladeinfrastruktur wurde ein externes Beratungsbüro beauftragt, welches im Herbst 2022 einen Vorschlag unterbreiten soll. Die Verwaltung hat ein Beratungsunternehmen zur Unterstützung bei der Erarbeitung einer Klimaschutzstrategie beauftragt. Zurzeit ist die Verwaltung dabei, die CO2-Emissionen des LVR zu erheben und ein Ausstiegsmodell für den LVR zu erarbeiten.	
14/279 CDU, SPD	CO2 Emissionen senken Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	2) Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, die verursachten CO2-Emissionen im Bereich der Mobilität ab einem sich aus dem Konzept ergebenden Basisjahr jährlich um 3% - 5% zu senken.	31.03.2024	Die Treibhausgasbilanzierung für das Jahr 2019 wurde dieses Jahr um die Mobilitätsdaten ergänzt. Die Emissionsdaten aus dem Fuhrpark des LVR, den Dienstreisen des LVR, Anfahrtswegen der Mitarbeitenden und zum Teil Fahrten von Dienstleistern (Schülertransport) werden weiter betrachtet. Die Datengenauigkeit ist hierbei bei den Fuhrparkdaten am höchsten. Diese werden an EMAS-validierten Einrichtungen bereits im Rahmen des Umweltmanagementsystems erfasst. Die Pendlermobilität wird zunächst auf Basis von Mitarbeitendenumfragen hochgerechnet. Die Angaben zu den Fahrtstrecken der Schülertransporte kommen vom FB 52. Die Hochrechnungen des Verbrauches und der Emissionen erfolgt durch die Abteilung 31.30.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
						Die strukturierte Erfassung von Dienstreisedaten soll zukünftig über ein aufzubauendes Mobilitätsmanagement mit vernetzten digitalen Lösungen unterstützt werden, welches derzeit unter Federführung des Dezernat 6 gemeinsam mit den Dezernaten 1 und 3 erarbeitet wird. Die Ergebnisse der erstellten Bachelorarbeit fließen in die Ausarbeitung der zukünftigen Lösung mit ein - die Autorin der Bachelorarbeit arbeitet nun in Dezernat 6. Zur Erfassung der Anfahrtswege der Mitarbeitenden sollen turnusmäßig Mitarbeitendenumfragen erfolgen, die ebenfalls federführend von Dezernat 6 durchgeführt und ausgewertet werden.	
14/279 CDU, SPD	CO2 Emissionen senken Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	3) Hierzu soll ein geeigneter Maßnahmenkatalog erarbeitet werden.	31.03.2023	Ein Maßnahmenkatalog für das Mobilitätskonzept wird erstellt. Verschiedene Maßnahmen zur Verkehrsvermeidung, Verkehrsverlagerung, Effizienzsteigerung und Umstieg auf alternative Antriebe laufen bereits.	
14/279 CDU, SPD	CO2 Emissionen senken Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 PA / 02.12.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	4) Über den kontinuierlichen Umsetzungsprozess soll die Verwaltung die politische Vertretung regelmäßig unterrichten, auch unter Berücksichtigung der Entwicklung der CO2-Emissionen aufgrund von Dienstreisen.	30.09.2022	In einem Bericht zur erstellten Treibhausgasbilanz und zum Brückenmodell auf dem Weg zur Klimaneutralität werden die Aspekte der CO2-Emissionen bei Dienstreisen berücksichtigt. Im Anschluss daran wird eine regelmäßige Informierung in Detailspekten über den Energiebericht (alle 3 Jahre) erfolgen. Ein Bericht der Verwaltung zum Sachstand erfolgt jeweils Mitte des Jahres und dann fortlaufend gemäß Projektfortschritt. Aktuelle Berichtsvorlage 15/683/1	
14/278 CDU, SPD	Cradle to Cradle Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019	3	1) Die Verwaltung wird beauftragt, ihr zukünftiges Handeln bei Baumaßnahmen nach den Prinzipien des Cradle to Cradle Konzepts (Wiederverwendung von Ressourcen) auszurichten.	30.09.2022	Die Verwaltung hat bereits Schulungen durchgeführt und erarbeitet einen Leitfaden, um das Cradle to Cradle Konzept bei den Baumaßnahmen des LVR zu realisieren.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
		LVers / 16.12.2019				Ein Sachstandsbericht erfolgte mit Vorlage 15/115 in den Sitzungen des Bau- und Vergabeausschusses und des Umweltausschusses Anfang März 2021. Aktuell wird ein Cradle to Cradle Konzept im Rahmen der Sanierungen der FS-KME Köln und Düsseldorf mit den Büros C2C Expo-Lap und Ökoinstitut durchgeführt.	
14/249 CDU, SPD	Barrierefreie Erschließung des Archäologischen Parks Xanten und ggf. weiterer Freilichtmuseen des LVR Haushalt 2019	Ku / 19.09.2018 Fi / 26.09.2018 LA / 01.10.2018 LVers / 08.10.2018	9	Im Hinblick auf den hohen Anteil älterer und behinderter Besucher im Archäologischen Park Xanten wird die Verwaltung gebeten, die Möglichkeit der Errichtung und des Betriebs einer e-betriebenen Wegebahn in dem weitläufigen Gelände unter Berücksichtigung der technischen Machbarkeit und der zu erwartenden Investitions- und Unterhaltungskosten zu prüfen, und gegebenenfalls einen Realisierungsvorschlag zu unterbreiten. Sollte sich eine solche Einrichtung bewähren, ist eine ähnliche Maßnahme in den Freilichtmuseen des LVR zu prüfen.	31.12.2022	Für den Sachstand zur Anschaffung der barrierefreien Wegebahn im LVR-APX wird auf die Beschlusskontrolle zu Vorlage 14/3206 verwiesen. Als Zeitraum für die Erprobung der Bewährung einer solchen Einrichtung werden zwei Jahre nach Anschaffung angesetzt. Im Anschluss kann die Realisierung einer ähnlichen Maßnahme in den Freilichtmuseen des LVR geprüft werden.	
14/219 SPD, CDU	Ausbau der Elektromobilität im LVR Haushalt 2019	Bau- und VA / 17.09.2018 Fi / 26.09.2018 Um / 27.09.2018 LA / 01.10.2018 LVers / 08.10.2018	3	1. Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob und in welchem Umfang der Anteil an Elektrofahrzeugen und/oder anderer umweltfreundlicher Fahrzeuge im Fuhrpark des LVR erhöht werden kann. 2. Für den Ausbau der Ladeinfrastruktur beim LVR sind die erforderlichen zusätzlichen Mittel 2019 im Haushalt bereitzustellen. Die Mittel sollen zum Zweck der Selbstbesorgung, der Anschubfinanzierung oder als Baukostenzuschüsse verwendet werden. 3. Die Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren bzw. Anbietern im Bereich	31.12.2019	1. Zum 01.07.2021 sind beim LVR insgesamt 57 Fahrzeuge mit alternativen Antrieben im Einsatz. Das LVR-Flottentool wurde 2020 aktualisiert, erweitert und verbessert und kommt seit Anfang 2021 in dieser Überarbeitung zum Einsatz (verpflichtend bei allen Neu- und Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen). 2. Die Haushaltsmittel werden für die Jahre 2019-2022 mit insgesamt 700.000,00 € berücksichtigt. 3. Der LVR hat 52 Ladepunkte für elektrische Flottenfahrzeuge in den Liegenschaften von LVR-Einrichtungen installiert. Die meisten befinden sich auf den LVR-Klinikgeländen. Es handelt sich überwiegend um Wechselstrom-Ladepunkte mit 22 kW. Zudem gibt es im LVR zum Stand Juli	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung		
				<p>Elektromobilität und/ oder anderer alternativer Antriebsformen soll- unter Einhaltung vergaberechtlicher Normen – intensiviert werden. Denkbare Themenfelder sind dabei Mobilitätsmanagement, Ladeinfrastruktur und Beschaffung. Sich daraus ergebende Handlungsalternativen sind aufzuzeigen.</p> <p>4. Die Verwaltung wird gebeten, der politischen Vertretung im ersten Halbjahr 2019 einen ersten Sachstandsbericht zum Umsetzungsprozess im LVR zu geben und anschließend laufend zu berichten.</p>		<p>2021 insgesamt 37 Ladepunkte für Pedelecs und E-Bikes. Die Pilotprojekte zum Ausbau der Elektromobilität an den LVR-Kliniken Viersen, Mönchengladbach und Bonn wurden in Zusammenarbeit mit der NEW AG realisiert. An der Zentralverwaltung wird derzeit mit der TanKE GmbH, einem Tochterunternehmen der Rheinenergie, zur Installation und dem Betrieb von zwei Ladesäulen mit vier Ladeplätzen zusammengearbeitet. Unter den Arkaden des Landeshauses wurden zwei Senkelektanten mit insgesamt vier Ladepunkten installiert. Im Zuge der laufenden Erarbeitung eines Parkraumkonzeptes für die Zentralverwaltung werden die weiteren Standorte für Ladeinfrastruktur festgelegt und sukzessive realisiert.</p> <p>Das LVR-Flottentool, das zur nachhaltigen Neu- und Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen verwendet wird, ist auf dem neusten Stand und es werden seit November 2021 auch „Saubere Fahrzeuge“ gemäß dem Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungsgesetz speziell markiert.</p> <p>Mitte Juli 2021 startete eine Umsetzungsberatung zur Elektromobilität, die sich zurzeit in der finalen Phase befindet. In der Umsetzungsberatung soll zum einen geklärt werden, wie Mitarbeitende und Dritte rechtssicher an Ladesäulen des LVR laden können und wie der Betrieb organisiert werden kann. Zum anderen erfolgt die nachhaltige und bedarfsgerechte Planung von Ladestruktur für Pkw und Pedelecs/E-Bikes an sieben Pilotstandorten.</p> <p>4. Mit Vorlage 15/683/1 hat die Verwaltung den aktuellen Sachstand zum Ausbau der Elektromobilität berichtet.</p>		
14/218 CDU, SPD	Prüfauftrag Schulsozialarbeit Haushalt 2019	Schul / 10.09.2018 Fi / 26.09.2018 LA / 01.10.2018	5	Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit die Einführung von Schulsozialarbeit die Förderung der Schülerinnen und Schüler an den LVR-	31.12.2019	Die Landesregierung NRW beabsichtigt, ab 2022 neben den landeseigenen Stellen über das Landesprogramm „Förderung von Schulsozialarbeit in Nordrhein-Westfalen“ Beschäftigungsverhältnisse		

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
		LVers / 08.10.2018		Förderschulen sowie die inklusive Beschulung und Förderung unterstützen könnte. Die mit einer Einführung von Schulsozialarbeit verbundenen haushalterischen Auswirkungen sind darzulegen.		für Schulsozialarbeit zu ermöglichen. Die entsprechende Förderrichtlinie des MSB wurde im September 2021 veröffentlicht. Die Verwaltung wird die Auswirkungen des neuen Landesprogrammes auf die Schulsozialarbeit an den LVR-Schulen prüfen und hierüber berichten. Das Erledigungsdatum verschiebt sich auf den 31.12.2022.	
13/377	Projekt "Wege der Jakobspilger im Rheinland"	Ku / 21.06.2010 Fi / 06.07.2010 LA / 14.07.2010	91	"Dem Abschluss des bestehenden Auftrages des Projektes "Wege der Jakobspilger im Rheinland" und seiner Finanzierung wird gemäß Vorlage Nr. 13/377 zugestimmt."	31.10.2016	Obwohl zu Beginn des Jahres 2020 seitens der Stadt Essen eine Aufstellung der Stelen bis September 2020 avisiert wurde, konnte diese durch verschiedenste Faktoren bis jetzt noch nicht realisiert werden. Hierfür ist zum einen die Corona-Pandemie verantwortlich, zum anderen haben sich sowohl der Geschichtsverein Essen-Werden als auch der Geschichtsverein Essen-Kettwig kritisch über die Inschriften auf den Stelen geäußert, da diese ihrer Ansicht nach nicht korrekt seien. Sachstand Juli 2022: Die Endfassungen der neu gefassten Texte zu den verbliebenen beiden Stelen liegen vor. Die Stadt Essen bereitet aktuell die Produktion der neuen Texttafeln vor. Diese Produktion wird seitens des LVR Dezernats Kultur und Landschaftliche Kulturpflege bezuschusst. Die Stadt Essen hat die Aufstellung der Stelen in Eigenregie bis Ende Oktober 2022 zugesagt.	
13/228 GRÜNE, SPD, FDP	Haushalt 2013 Neuinstallation und Modernisierung der Fahrradabstellanlagen/Radinfrastruktur an den LVR-Liegenschaften	Schul / 26.11.2012 Ku / 28.11.2012 KA 3 / 03.12.2012 JHR / 03.12.2012 KA 2 / 04.12.2012 KA 4 / 05.12.2012 KA 1 / 06.12.2012 HPH / 11.12.2012 Fi / 12.12.2012 LA / 14.12.2012	3	3) Die Zentralverwaltung, die Außendienststellen sowie die Eigenbetriebe des LVR werden aufgefordert, die begonnenen Maßnahmen zur Neuinstallation und Modernisierung der Fahrradabstellanlagen mit folgenden Zielsetzungen fortzusetzen und zu beschleunigen: Aufstellen von Fahrradboxen und/oder überdachten Fahrradparkplätzen nicht	31.12.2020	Mit Vorlage 14/336 ist die Verwaltung beauftragt worden, ein Pilotprojekt durchzuführen und darüber zu berichten. Mit Vorlage 14/2373 hat die Verwaltung wie folgt berichtet: Nach einjähriger Betriebszeit einer Pilot-E-Bike Ladestation am Standort LVR-Kulturzentrum Abtei Brauweiler wurde deutlich, dass diese Art von öffentlichen E-Bike Ladestationen vom Publikum derzeit nicht angenommen werden.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich offene Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung
		LVers / 17.12.2012		<p>nur für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern auch für die Klientinnen und Klienten mit der Möglichkeit, die Fahrradkleidung sicher und trocken aufzubewahren.</p> <p>Die genannten Ziele sollen innerhalb der kommenden drei Jahre baulich umgesetzt werden. Jährlich soll dem Bauausschuss ein entsprechender Zwischenbericht vorgelegt werden. Darüber hinaus ist eine Übersicht über die Fahrradabstellanlagen in den LVR-HPH-Netzen zu erstellen.</p>		<p>An drei alternativen Standorten (LVR-Römermuseum Xanten, LVR-Landesmuseum Bonn, LVR-Zentralverwaltung) ist nun ein alternatives Pilotprojekt mit abschließbaren Fahrradboxen gestartet worden. Hierbei wird das E-Bike in einer separaten Fahrradbox eingeschlossen und über einen innenliegenden Stromanschluss ebendort aufgeladen. In Xanten und Bonn wurden die Boxen bereits installiert. In der Zentralverwaltung wurde in der Tiefgarage des Horionhauses eine abschließbare Parkfläche mit Lademöglichkeit eingerichtet (siehe Vorlage 15/232). Die Verwaltung wird nach einjähriger Erprobungsphase erneut berichten. Die Erprobungsphase muss pandemiebedingt verlängert werden.</p>

Selektionskriterien:
alle öffentlichen offenen Beschlüsse

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich erledigte Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung
15/606	Regionale Kulturförderung des Landschaftsverbandes Rheinland 2022	Ku / 10.11.2021 PA / 06.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	91	<p>1. Im Rahmen der Regionalen Kulturförderung 2022 wird den gemäß Anlagen 1 bis 4 zur Vorlage Nr. 15/606 aufgeführten Projekten mit einem Förder volumen in Höhe von 6.182.280,00 € entsprechend der Empfehlung der Kommission Regionale Kulturförderung zugestimmt.</p> <p>2. Die nicht projektgebundenen und somit verbleibenden GFG-Mittel in Höhe von 616,70 € werden im Rahmen der Regionalen Kulturförderung 2023 für bereits bewilligte Fortsetzungsprojekte verwendet.</p> <p>3. Für Fortsetzungsprojekte werden 2.277.080,00 € für das Jahr 2023 und 918.040,00 € für das Jahr 2024 vorge merkt.</p> <p>4. Den zur Erfüllung der Ziffern 1 und 2 des Beschlussvorschlages erforderlichen außer- und überplanmäßigen Erträgen und Aufwendungen sowie den Einzahlungen und Auszahlungen bei Investitionstätigkeiten wird zugestimmt.</p> <p>5. Die Deckung der Aufwendungen bzw. Auszahlungen zu den Ziffern 1 und 2 des Beschlussvorschlages erfolgt durch umlageneutrale, pauschale allgemeine Landeszuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG).</p> <p>6. Die als Anlage 5 beigefügte Tabelle "Förderanfragen, Rücknahmen u. a. (Nachrichtliche Liste)" wird zur Kenntnis genommen.</p>	31.12.2022	<p>Die Beschlussempfehlung der Kommission Regionale Kulturförderung vom 05.10.2021 zur Vorlage 15/539 wurde in der Vorlage 15/606 zusammengestellt und vom Kulturausschuss am 10.11.2021, vom Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung am 06.12.2021, vom Finanz- und Wirtschaftsausschuss vom 09.12.2021 und im Landschaftsausschuss am 14.12.2021 abschließend beschlossen.</p> <p>Im Rahmen der Jahresabschlussstätigkeiten 2021 wurden die für die Projekte 2022 notwendigen GFG-Mittel bereitgestellt.</p> <p>Ebenso wurden die nicht projektgebundenen GFG-Mittel für die Fortsetzungsprojekte 2023 übertragen und stehen für die Entscheidung in 2022 für 2023 zur Verfügung.</p> <p>Für Fortsetzungsprojekte sind für das Jahr 2023 aktuell 2.277.080 EUR und für das Jahr 2024 aktuell 918.040 EUR vorgemerkt.</p> <p>Die Bewilligungen/Ablehnungen der für 2022 beschlossenen Projekte wurden im Dezember 2021 ausgesprochen.</p>

Selektionskriterien:
alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 24.01.2022

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich erledigte Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
15/467	Kooperationsvereinbarung bezüglich des zukünftigen Managements der Welterbestätte Niedergermanischer Limes	Ku / 08.09.2021 PA / 20.09.2021 Fi / 24.09.2021 LA / 01.10.2021	982	Der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung bezüglich des zukünftigen Managements der Welterbestätte Niedergermanischer Limes sowie der Umwandlung der bisher befristeten Zahlungsmöglichkeit in eine zusätzliche reguläre Stelle wissenschaftliche*r Referent*in E 14 zum Stellenplan 2022/2023 wird gemäß Vorlage Nr. 15/467 zugestimmt.	30.06.2022	Die Kooperationsvereinbarung ist am 09.11.2021 durch die LVR-Direktorin im LVR-LandesMuseum Bonn unterzeichnet worden. Die Umwandlung der bisher befristeten Zahlungsmöglichkeit in eine zusätzliche reguläre Stelle wissenschaftliche*r Referent*in E 14 ist in die Vorlage zur Ergänzung des Stellenplans 2022/2023 eingebracht worden. Die Beschlussfassung ist durch den Ausschuss für Personal und allgemeine Verwaltung am 06.12.2021 erfolgt. Nach der Haushaltsfreigabe am 04.04.2022 steht die Stelle zur Besetzung zur Verfügung.	
15/397	Fortführung und weiterer Ausbau der „Peer-Beratung bei den Koordinierungs-, Kontakt-, und Beratungsstellen (KoKoBe)“ ab dem Jahr 2022	GA / 03.09.2021 Soz / 07.09.2021 Inklusion / 16.09.2021 Fi / 24.09.2021 LA / 01.10.2021	74	1. Ab dem Jahr 2022 werden gemäß Vorlage Nr. 15/397 drei weitere Standorte für Peer-Beratung bei der KoKoBe mit einer jährlichen Förderung von 40.000 Euro pro Standort aufgebaut. Das gesamte Fördervolumen erhöht sich dadurch auf insgesamt 600.000 Euro für 13 Peer-Beratungsstandorte sowie Aufwendungen für Schulungen und Öffentlichkeitsarbeit. 2. Die Förderung der ab 2022 insgesamt 13 Standorte „Peer-Beratung bei der KoKoBe“ einschließlich von Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit und Schulungen wird gemäß Vorlage Nr. 15/397 in einem Umfang von jährlich 600.000 Euro bis einschließlich 2027 fortgesetzt.	30.06.2022	zu 1. Die Förderbescheide für drei weitere Standorte wurden erstellt. Peer-Beratung bei der KoKoBe wird seit dem 1.4.2022 in Düsseldorf und Kreis Düren gefördert, seit dem 1.6.2022 im Kreis Kleve. zu 2. Schulungen und Öffentlichkeitsarbeit finden kontinuierlich statt. Erledigt am 1.6.2022.	
15/28	Änderung des Sondervermögens LVR-InfoKom	DiMA / 08.12.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	32	Der in der Vorlage Nr. 15/28 näher bezeichnete 286/1.000 Anteil an dem Grundstück in "Köln-Deutz, Ottoplatz 2", inklusive der 5.418 m ² in der Vorlage bezeichneten Nutzflächen des aufstehenden Gebäudes wird aus dem Sondervermögen der LVR-InfoKom herausgenommen und rückwirkend	31.12.2022	Der Grundstücksanteil wurde rückwirkend zum 01.01.2021 dem Allgemeinen Grundvermögen zugeführt. Die notwendigen Umbuchungen sind innerhalb des Jahres 2021 erfolgt. Der Beschluss wurde umgesetzt.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 24.01.2022

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich erledigte Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				zum 01.01.2021 dem allgemeinen Grundvermögen zugeführt. Den überplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 1.428.900 € in der Produktgruppe 082 - Kaufmännisches Immobilienmanagement, Gebäudeservice - wird gemäß Vorlage Nr. 15/28 zugestimmt.			
15/37 CDU, SPD	Haushalt 2022/2023 Begleitbeschluss zum Doppelhaushalt 2022/2023	Ku / 10.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021	9	10.6) 10. Handlungsschwerpunkt X; Kultur 10.6 Kulturlandschaftspflege (932-934)	31.12.2023	Eine bedarfsgerechte Erhöhung der Pflanzgutförderung um 38.000 € ab 2022 ff wurde in den Haushalt 2022/2023 aufgenommen. Eine bedarfsgerechte Erhöhung des Haushaltsansatzes für Saatgutförderung erfolgte für das Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 20.000 € und in Höhe von 38.000 € ab 2023 ff.	
15/22 GRÜNE	Antrag: Stärkung der Frauenbeauftragten in Werkstätten	Soz / 09.11.2021 HPH / 12.11.2021 Fi / 09.12.2021 LA / 14.12.2021 Ko Gleichstellung / 16.12.2021 LVers / 17.12.2021	72	"Die Verwaltung wird beauftragt, im Haushalt 2022/2023 Mittel für die Stärkung der Frauenbeauftragten in den Werkstätten für Menschen mit Behinderung einzustellen. Dazu zählen eine teilweise Freistellung, eine angemessene Büroausstattung, Hilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Flyer in Leichter Sprache, Erklär-Videos) und regelmäßige Fortbildungsangebote. Der Antrag wird als Prüfauftrag beschlossen."	23.08.2022	Im Sozialausschuss am 23.08.2022 gibt es eine Vorlage zu dem Thema (15/1073) und das Projekt SiStas („Sicher, Stark und Selbstbestimmt – vernetzt!“) wird vorgestellt.	
14/4184	Ausstellungen der LVR- Museen in künftigen Haushaltsjahren	Ku / 17.09.2020 Fi / 23.09.2020 LA / 28.09.2020	9	"1. Der Planung und Durchführung der in der Vorlage Nr. 14/4184 aufgeführten Ausstellungen in den Jahren 2022 ff. wird vorbehaltlich evtl. weiter zu treffender Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung zugestimmt. 2. Die Verwaltung wird ermächtigt, die hierfür notwendigen Zusagen und Verpflichtungen einzugehen."	31.12.2024	Im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel werden die vorgestellten Ausstellungsprojekte geplant. Eine aktualisierte Fassung der Ausstellungsplanung wurde mit Vorlage 15/739 vorgelegt.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 24.01.2022

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich erledigte Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				3. Die gemäß Ziffer 2 gemachten Erklärungen müssen sich für die jeweiligen Jahre im Rahmen von 60% der Haushaltsansätze für Ausstellungen 2021 (Eigenmittel der Museen) zu Lasten künftiger Haushaltsjahre halten."			
14/3936	Ankauf eines Konvoluts von mehreren Fotoinstallationen aus dem Frühwerk von Prof. Jürgen Klauke	Ku / 07.05.2020 Fi / 17.06.2020 LA / 23.06.2020	981	"Dem Ankauf des Konvoluts 'Melancholie der Langeweile' von Prof. Jürgen Klauke und den damit verbundenen außerplanmäßigen Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen in der Gesamthöhe von 500.000 Euro wird gemäß Vorlage 14/3936 zugestimmt."	30.06.2022	Das Konvolut der Fotoinstallationen wurde dem LVR-LandesMuseum Bonn durch Prof. Jürgen Klauke am 07.01.2021 übergeben. Eine erste Teilzahlung in Höhe von 347.700,00 € wurde vereinbarungsgemäß an Prof. Klauke überwiesen. Die 2. Teilzahlung in Höhe von 50.000,00 € wurde im II. Quartal 2021 und die letzte Rate in Höhe von 102.300,00 € wurde am 17.03.2022 geleistet.	
14/3775	Ausbau des Netzwerks Industriemuseen der Landschaftsverbände, hier: Zeit- und Kostenplan	Ku / 14.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019	985	1) "Die Verwaltung wird vorbehaltlich des Beschlusses zum Antrag 14/302 (Haushaltsantrag) beauftragt, parallel zum Finanzierungsbeschluss des LWL (Vorlage 14/2003), entsprechende Mittel in Höhe von 125.000 € (Haushalt 2020) resp. 1.000.000 € (Haushalt 2021) gemäß dem in Vorlage 14/3775 vorgestellten Zeit- und Kostenplan zu verwenden."	31.03.2022	Das Projekt liegt im Zeitplan, die Mittel sind eingestellt. Der Durchführungszeitraum wird - im Hinblick auf bestimmte Kriterien der Fördergeber und Unwägbarkeiten durch die Corona-Pandemie - gestreckt, beginnend weiterhin mit einer Auftakt-Veranstaltung im November 2021 in Dortmund und Oberhausen. Höhepunkt wird das künstlerische "Festival" im März 2022 sein. Das Festival konnte wie geplant an allen 16 Standorten erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen werden. Im Nachgang wird das Projekt im Team noch evaluiert, die abschließende Berichterstattung dazu wird nach erfolgter Schlussabrechnung erfolgen.	
14/300 SPD, CDU	Aktualisierung Versorgungskonzepte LVR-Kliniken Haushalt 2020/2021	KA 3 / 18.11.2019 KA 2 / 19.11.2019 KA 4 / 20.11.2019 KA 1 / 21.11.2019 GA / 22.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019	8	Die LVR-Kliniken werden gebeten, die von Ihnen im Jahr 2016 vorgelegten gerontopsychiatrischen Versorgungskonzepte zu aktualisieren unter besonderer Berücksichtigung der anstehenden Krankenhausbedarfsplanung und	31.12.2021	Die gerontopsychiatrischen Versorgungskonzepte der LVR-Kliniken liegen in aktualisierter Version vor. Hierbei wurden Entwicklungen der standortspezifischen Ausgangslagen berücksichtigt und bei Bedarf Modifizierungen des patientenorientierten Behandlungsangebotes im Sinne einer ganzheitlichen Versorgung psychiatrisch-alterkranker	

Selektionskriterien:

alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 24.01.2022

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich erledigte Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
		LVers / 16.12.2019		der Optimierung der Vernetzung in Kooperation mit den somatischen Krankenhäusern und niedergelassenen Haus- und Fachärzten der Region.		Menschen vorgenommen. Die Vorlage Nr. 15/1089 ist für die Sitzungsrunde der Krankenhausausschüsse und des Gesundheitsausschusses im September 2022 erstellt worden.	
14/294 SPD, CDU	Abfallvermeidung/-trennung Haushalt 2020/2021	Um / 13.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	3) Zukünftig soll bereits in der Planungsphase ein Konzept zur Verminderung/Vermeidung von Baustellenabfällen erstellt werden, dessen Umsetzung in der Ausführungsphase dokumentiert werden soll.	30.09.2021	Die Verwaltung integriert das Thema Verminderung/Vermeidung von Baustellenabfällen in die Checkliste ökologisches Bauen. Die Neufassung der LVR-Checkliste des ökologischen Bauens wurde im Mai 2022 von der politischen Vertretung beschlossen. Der Beschluss wurde umgesetzt.	
14/287 CDU, SPD	Gleichwertige Lebensverhältnisse an den LVR-Förderschulen und Förderung der schulischen Inklusion Haushalt 2020/2021	Schul / 11.11.2019 Inklusion / 28.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	5	Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob und wie durch ergänzende freiwillige Förderung Schülerinnen und Schülern im gebundenen Ganztags der LVR-Förderschulen an einer Ferienbetreuung im Sozialraum teilhaben können. Dabei wird auch die Zurverfügungstellung von geeigneten LVR-Förderschulen berücksichtigt. Sollten für die Schülerinnen und Schüler keine geeigneten Plätze in der Kommune zur Verfügung stehen, wird die Verwaltung beauftragt, ein entsprechendes Ferienangebot in Trägerschaft des LVR bzw. beauftragter Dritter zu entwickeln. Die entstehenden Kosten und Bedarfe sind zu ermitteln.	31.12.2021	Der Prüfauftrag wurde mit der Einbringung der Vorlage 15/883 „Ferienbetreuung an LVR-Schulen mit dem Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung - Antrag 14/287 "Gleichwertige Lebensverhältnisse an den LVR-Förderschulen und Förderung der schulischen Inklusion" am 02.05.2022 in den Schulausschuss erledigt. In der Sitzung des Schulausschusses am 07.11.2022 soll mit dem MSB erörtert werden, welche Auswirkungen die anstehende Umsetzung des Ganztagsförderungsgesetzes des Bundes durch das Land auf die Ferienangebote haben wird.	
14/278 CDU, SPD	Cradle to Cradle Haushalt 2020/2021	Bau- und VA / 04.11.2019 Um / 13.11.2019 Fi / 03.12.2019 LA / 09.12.2019 LVers / 16.12.2019	3	2) Bei allen Baumaßnahmen des LVR soll geprüft werden, wie und in welchem Umfang sich das Cradle to Cradle Konzept dabei anwenden lässt. Eine entsprechende Darstellung einschließlich des hierfür eventuell erforderlichen Mehraufwands ist zukünftig in die HU	30.09.2022	In der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 16.05.2022 wurde unter der Vorlagennummer 15/863 die neue Checkliste ökologisches Bauen vorgestellt und beschlossen. Diese wird für alle zukünftigen Baumaßnahmen zur Anwendung kommen und Bestandteil der HU-Bau sein. Der Beschluss wurde umgesetzt.	

Selektionskriterien:
alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 24.01.2022

Beschlüsse des Gremiums Finanz- und Wirtschaftsausschuss öffentlich erledigte Beschlüsse

Vorlage / Antrag / Anfrage	TOP / Betreff	Gremium / Datum	federführende DST	Beschluss / Auftrag Fachausschussbezogene Ergänzung	Zu erled. bis	Beschlussausführung	
				(Haushaltsunterlage) Bau aufzunehmen.			

Selektionskriterien:
alle öffentlichen erledigten Beschlüsse, erledigt ab 24.01.2022

Legende: **Gremium** = Beschlussgremium